

DEZEMBER 2021

# neu BAD

MAGAZIN

AKTUELL **S. 6-7**

**Lichterzauber  
im Advent**

BACHLETTEN **S. 10**

**FC Bachletten 2020**

NEUBAD **S. 11**

**Auf den Spuren des  
Graffiti-Hundes**

BINNINGEN **S. 14-15**

**Philippe Meerwein**

ALLSCHWIL **S. 20-21**

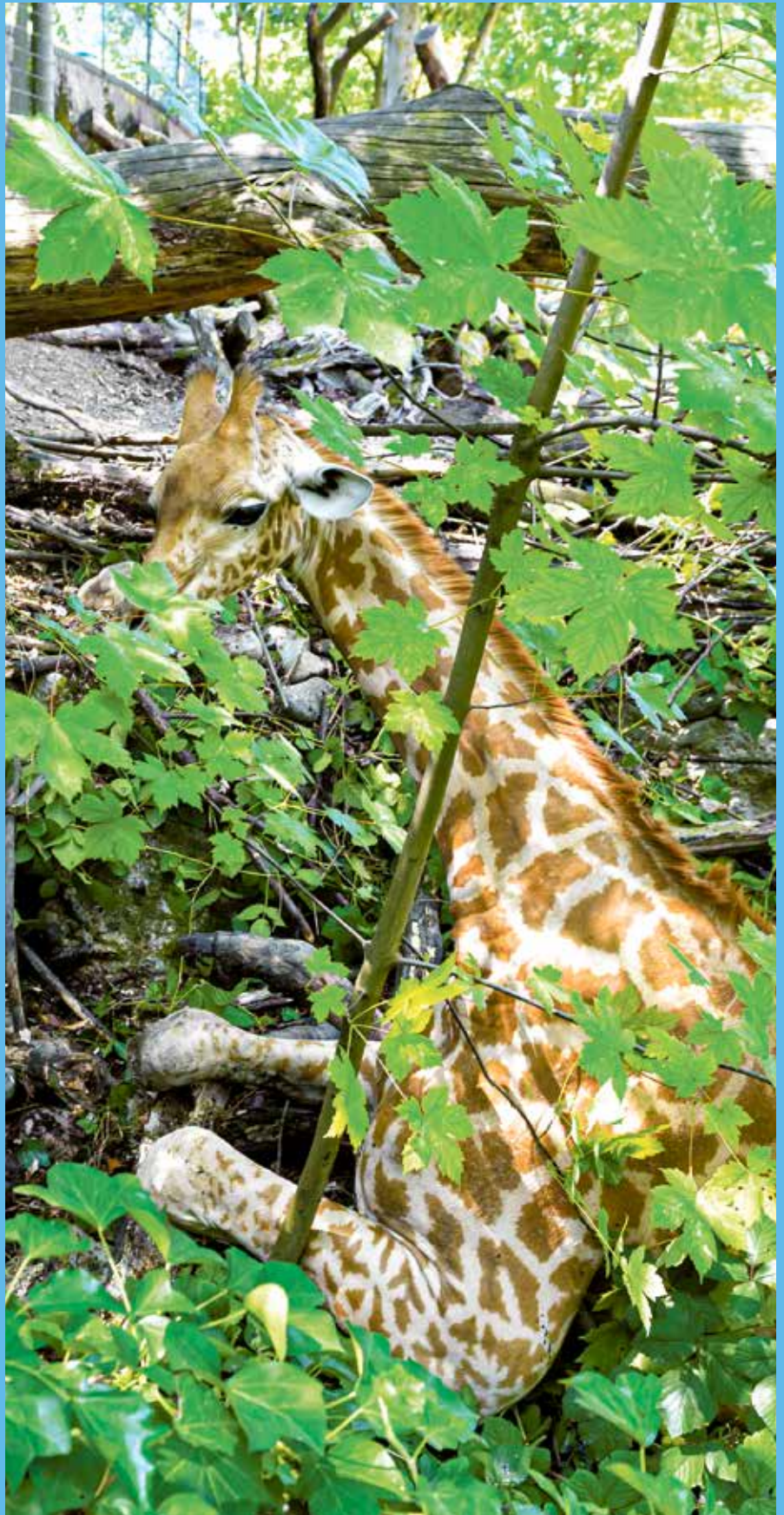
**Du läufst mit Abstand  
am besten**

INTERVIEW **S. 28-29**

**Vogelfreund  
Hugo Hufschmid**

STIMMEN AUS  
DEM QUARTIER **S. 30-31**

**Geschichte der  
Ton-Aufzeichnung 2**



# Grabensturz der Junggiraffe «Osei» S. 4-5

Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten



## Lautenschlager Wärmetechnik GmbH

Heizung Lüftung Solaranlagen Boilerreinigungen

Beat Lautenschlager

Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil

Tel. 061 481 37 31

lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch

## Metallesmögliche

- ◆ Treppen und Geländer
- ◆ Dächer und Wintergärten
- ◆ Fenster, Türen und Tore

**Peter Riedel**  
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holestrasse 155a ◆ 4054 Basel ◆ 061 301 44 00  
www.riedel-metallbau.ch ◆ info@riedel-metallbau.ch



**ART** BRAUTMODE  
NÄHATELIER



WIR REPARIEREN UND ÄNDERN KLEIDER UND  
TEXTILIEN ALLER ART

Tel.: 061 506 49 40  
Neubadstrasse 138, 4054 Basel

In Farbe sind wir tonangebend



**Stirnimann**

Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24 • 4054 Basel

Tel. 061 302 02 46

www.stirnimann-maler.ch

malt tapeziert gestaltet schützt

**WEHADECKAG**  
Decken- & Wandsysteme  
Gipsarbeiten

Tel. 061 695 80 80  
www.wehadeck.ch

Ihr Spezialist für alle Deckenverkleidungen,  
Leichtbauwände, sämtliche Gipsarbeiten,  
Stukkaturen, Spezialputze, Element-,  
Falt- und Schiebewände, Fassaden, Isolationen,  
Brandschutz und Leichtbauprofilhäuser



«Die Pflege der Haut, unseres grössten  
Organs, ist mitunter zentral für unsere  
Gesundheit und unser Wohlbefinden.  
Mit den richtigen, auf Sie abgestim-  
mten Pflegeprodukten bewirken wir  
keine Wunder, versprechen Ihnen jedoch  
sichtbare Resultate.»

Judith Freichel

Drogistin & Kosmetikexpertin



**NEUBAD APOTHEKE  
& DROGERIE**  
am Neuweilerplatz 4054 Basel  
Telefon 061 301 46 11

**ENGLISCH**  
für den Alltag

GRATIS PROBELEKTION

**JETZT ANMELDEN!**

**FLEXIBEL LERNEN**

- Kursbeginn jederzeit möglich
- Stundenpläne nach Wunsch
- Individuelles Lerntempo
- Alle Lernstufen
- Vorbereitung auf alle Cambridge-Diplome



Jetzt Neu!

**ARCADIA**  
BILDUNGS-CAMPUS AG

# Inhalt

## EIN FALL FÜR DEN ZOLLI-TIERARZT

GRABENSTURZ DER JUNG GIRAFFE «OSEI» S. 4-5

## AKTUELL

LICHTERZAUBER IM ADVENT S. 6-7

## BACHLETTEN

KIRIS AUF DEM RÜTMEYERPLATZ S. 8  
FC BACHLETTEN 2020 – VOM VAGEN TRAUM ZUR REALITÄT S. 10

## NEUBAD

AUF DEN SPUREN DES GRAFFITI-HUNDES S. 11  
HERBSTSPAZIERGANG DURCHS QUARTIER S. 13

## BINNINGEN

PHILIPPE MEERWEIN: «BINNINGEN GENIESST EINE HOHE STANDORT-ATTRAKTIVITÄT» S. 14-15  
GESELLSCHAFTLICHE PARTIZIPATION «60PLUS» S. 16-17

## SPORT

VIER SPORTARTEN UNTER EINEM DACH S. 19

## ALLSCHWIL

DU LÄUFST MIT ABSTAND AM BESTEN S. 20-21

## BUCHTIPP

ÜBERRASCHEND UND KURIOSES ÜBER TOTE S. 23

## VERANSTALTUNGEN

ADVENTSFENSTER IM BACHLETTEN- UND HOLBEINQUARTIER S. 27

## INTERVIEW

HUGO HUFSCHMID: VÖGEL BESTIMMEN S. 28-29

## STIMMEN AUS DEM QUARTIER

GESCHICHTE DER TON-AUFZEICHNUNG 2 S. 30-31

DIE NÄCHSTE AUSGABE DES **NEUBADMAGAZINS** ERSCHEINT AM **1. FEBRUAR 2022**.



## Liebe:r Leser:in

Wir neigen uns der kalten Jahreszeit zu. Blicken wir aber nochmals zum goldenen Herbst zurück und machen einen Spaziergang durchs Quartier. Am Rütimeyerplatz machen wir einen Halt und erinnern uns an die Blütenpracht der Kiri-Bäume im Frühling, an denen jetzt im Herbst eine Vielzahl von Kiri-Früchten hängen.

Beim Schlendern durchs Quartier begegnen wir einem wiederkehrenden Motiv, dem Graffiti-Hund. Was hat es mit dieser Figur auf sich? Mit der kalten Jahreszeit steuern wir auf die Weihnachtszeit zu. Während dieser magischen Zeit finden im Quartier diverse vorweihnachtliche Veranstaltungen statt. Im Bachletten-Holbein-Quartier gibt es wieder die traditionellen Adventsfenster und auch die Pauluskirche erstrahlt. Dank den Initianten der Adventsbeleuchtung dürfen wir uns auf ein Lichtspektakel der besonderen Art freuen. In Allschwil findet der alljährliche Klausenlauf statt, wenn auch nur in einer abgespeckten Version. Für

das nächste Jahr ist aber etwas Besonderes geplant. Der Zolli-Tierarzt nimmt Sie in seiner Kolumne zum Giraffengehege mit. Auf den Seiten Binningen finden Sie ein Interview mit dem Gemeinderat Philippe Meerwein vor, der sich seit nahezu zwei Jahrzehnten aktiv im Kunstverein Binningen einbringt. Weiter finden Sie ein Interview mit Hugo Hufschmid. Der Binninger veröffentlichte sein Buch «Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler». In seinem Buch präsentiert er 1054 Vogelbilder. Sein Werk ist eine Verarbeitung seiner zahlreichen Reisen in ferne Länder. Nun lade ich Sie zum Durchstöbern dieser letzten Ausgabe im Jahr 2021 ein und wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit.

**BROOKE KELLER**

CHEFREDAKTORIN

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Friedrich Reinhardt Verlag  
Neubadmagazin  
Postfach 1427, 4001 Basel  
061 264 64 64  
redaktion@neubadmagazin.ch  
www.neubadmagazin.ch

**CHEFREDAKTORIN** Brooke Keller

### INSERATE, ABO

KAISER MARKETING CONSULTING AG  
061 270 30 60  
benno.kaiser@kmconsulting.ch

**GESTALTUNG** Franziska Scheibler

**LEKTORAT** Daniel Lüthi

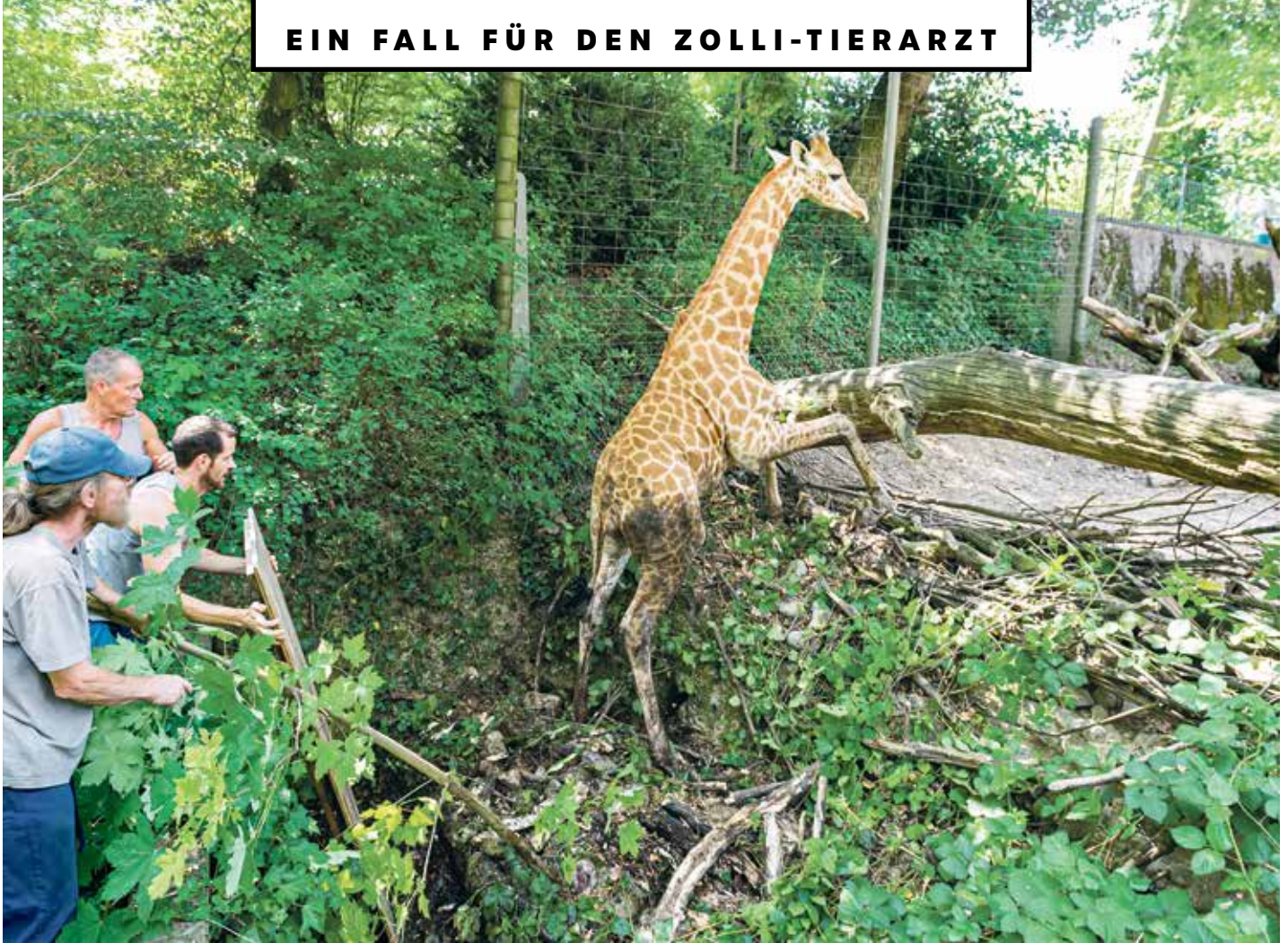
**AUFLAGE** 31000 Ex., 6x jährlich,  
12. Jahrgang, Nr. 72

**VERTEILUNG** Via ihrewerbung.ch an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten.

**INSERENTEN** Das Neubadmagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten verteilt. Dies ist nur dank Firmen und Institutionen möglich, die begeistert ihre Inserate platzieren. Danke!

**INHALT** Alle redaktionellen Beiträge des Neubadmagazins werden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Das Neubadmagazin übernimmt jedoch keinerlei Haftung oder Gewährleistung für die in Inseraten und/oder in Interviews und redaktionellen Berichterstattungen gemachten Aussagen von Dritten.

**reinhardt**



WENN NOT AM MANN IST, HELFEN AUCH SCHREINER UND GÄRTNER DEM ZOLLI-TIERARZT.

# Grabensturz der Junggiraffe «Osei»



CHRISTIAN WENKER, ZOOTIERARZT IM ZOO BASEL

**Um das Wohlergehen der Zolli-Bewohner zu gewährleisten, ist Teamwork gefragt. Da kommt es auch vor, dass Schreiner und Gärtner dem Tierarzt zur Hilfe eilen.** CHRISTIAN WENKER

Kurz vor der Mittagspause alarmiert mich Gaby von der Zolli-Telefonzentrale: «Eine Giraffe ist in den Graben gefallen!» Sofort schwinde ich mich auf das Tierarztvelo und pedale zur Giraffenanlage. Eine beachtliche Menschengruppe, teilweise filmend mit dem Handy oder kleinen Kindern, versperrt den Unfallort. Freundlich, aber bestimmt schicke ich die Leute weg. «Osei», eine unserer männlichen Junggiraffen, hat sich eine Rangelei mit der anderen Junggiraffe «Onong» geliefert und ist vor den Augen der Besucher in den kleinen Trocken-graben gestürzt, der die Zoobesucher am unteren Ende der Aussenanlage

von den Tieren abtrennt. «Osei» steht im Graben und versucht verzweifelt, über einen querliegenden Baumstamm, der als Hindernis für die Tiere zum Graben hingedacht ist, wieder zu seiner Herde zurückzuklettern. Der Baumstamm liegt selbst für eine Giraffe mit knapp viereinhalb Metern Höhe vom Graben her zu hoch. «Osei» rutscht deshalb immer wieder ab.

## LETZTER AUSWEG: EINSCHLÄFERUNG

Erschöpft legt sich die Giraffe im Graben auf die Brust. Nun ist guter Rat teuer. Ich atme einige Male tief durch und tromme mit meinem Telefon so

viele Zoomitarbeitende wie möglich zusammen. Fünf Minuten später sind einige Schreiner und Gärtner da. Ich habe sie gerade noch vor der Mittags-pause erreicht. Nun sperren wir die umliegenden Besucherwege mit Trassier-Band ab, damit bei einem allfälligen Ausbruch der Giraffe in Richtung Zoogelände die Besucher – und das Tier – geschützt sind. Wir diskutieren vor Ort die verschiedenen Optionen. Eine Narkose kommt kaum infrage, da wir das schlafende, über 400 Kilogramm schwere Tier kaum aus dem Graben heben können. Eine Verletzung oder das Einatmen von Vormageninhalt während der Bergung

könnte tödlich sein. Das Einverständnis des Zoodirektors, dass ich das Tier bei Aussichtslosigkeit erlösen dürfte, habe ich bereits eingeholt. Noch aber besteht Hoffnung!

### **GIRAFFEN WOLLEN HERDENMITGLIED NICHT VERLASSEN**

Inzwischen haben die Schreiner tragbare Holzwände – sogenannte Drückbretter – herbeigeschafft, mit denen wir uns der Giraffe nähern können. Auf der Seite ganz rechts zum Graben hat es eine offene und wenig steile Stelle, welche sich möglicherweise als Ausstiegslücke für die Giraffe eignen würde. Allerdings müssten die restlichen Giraffen auf der Aussenanlage ins Antilopenhaus gesperrt werden. Diese weigern sich allerdings standhaft, ihr verunglücktes Herdenmitglied zu verlassen und lugen aus sicherer Distanz auf die Unfallstelle. Wir beginnen, das Holz auf der möglichen Ausstiegsseite beiseitezuräumen. Und siehe da! Plötzlich erhebt sich die verunfallte Giraffe und dreht ihren Hals zur richtigen Stelle hin. Dann nimmt «Osei» zwei Galoppsprünge. Krachendes Holz fliegt den Helfenden um die Ohren. Aber die Giraffe steht wieder auf der Aussenanlage und wird von ihren Artgenossen neugierig beschnuppert. Die Zoomitarbeiter jubeln – Giraffe und Mittagspause sind gerettet!

Später im Stall frisst «Osei» die angebotenen Laubäste, wie wenn nichts gewesen wäre. Ausser einigen kleinen Schrammen an den Beinen blieb er völlig unverletzt. Nur mit den Hinterbeinen läuft er noch etwas steif. «Osei» erhält für einige Tage ein Schmerzmittel, welches in Pulverform in sein Futter gemischt wird. Eine gefürchtete Komplikation besteht bei Wildtieren nach einem länger andauernden Stressereignis in Form der sogenannten «Capture Myopathy», eine durch plötzliche Muskelaktivität hervorgerufene Milchsäurebildung (Laktat), welches durch die Übersäuerung des Organismus trotz Behandlung oft tödlich endet. Als wir auch 24 Stunden nach dem Unfall bei «Osei» keine Hinweise für eine solche Spätfolge sehen, können wir sicher sein: Der Grabensturz ist für die Junggiraffe glimpflich ausgefallen! Der Rettungseinsatz war erfolgreich.



«OSEI», DIE JUNGIRAFFE, IM TROCKENGRABEN GEFANGEN. FOTOS: ZOO BASEL (TORBEN WEBER)



DANK DER HILFE DER ZOLLI-MITARBEITER KONNTE «OSEI» UNVERSEHRT – ABGESEHEN VON EIN PAAR SCHRAMMEN – BEFREIT WERDEN.

# Lichterzauber im Advent



**Festlichen Glanz verleiht die Weihnachtszeit unserer Stadt. Auf dem abendlichen Spaziergang durch das vorweihnachtliche Basel darf ein Abstecher ins Bachletten-Quartier zur Pauluskirche nicht fehlen. Erneut erstrahlt das neuromantische Gebäude im schönen Adventskleid.** BROOKE KELLER

Letztes Jahr war alles speziell! Unser Alltag war von Covid-19 geprägt, alle feierlichen Anlässe wurden abgesagt. Das Zusammensein und das Miteinander fanden gar nicht statt. Um dem tristen Alltag einen Glanz in der Weihnachtszeit zu verleihen, liess sich der Vorstand der Kulturkirche Paulus etwas ganz Besonderes einfallen. Mit einer speziell auf die Pauluskirche zugeschnittenen Lichtinstallation wurde die Fassade während der ganzen Adventszeit stimmungsvoll beleuchtet.

Viele Leute sind täglich nach dem Eindämmern vor die Pauluskirche gepilgert und haben die verschiedenen Farbkombinationen fotografiert. Unserer grossen Fussball-Gemeinde haben sicherlich die Abende mit Rot/Blau sehr gefallen. War das Absicht? Lassen wir das mal unbeantwortet. Dieses Lichtspektakel kam bei der Bevölkerung so gut an, dass die Basler in diesem Jahr wieder in den Genuss kommen dürfen. Ein wenig anders – es soll ja nicht langweilig werden. Das Lichterspiel lässt die Pauluskirche in diesem Jahr vom 1. Adventssonntag, dem 28. November bis zum 26. Dezember erleuchten.

## **IM GEPÄCK DIE IDEE**

Die Inspiration für die leuchtende Pauluskirche brachten die Initianten der Adventsbeleuchtung an der Pauluskirche im Corona-Jahr 2020 von einer längeren Reise mit. «Im Gepäck die Idee, den Ausfall des schönen Weihnachtsmarkts für die Bevölkerung ein wenig zu kompensieren», erzählt die Initiantin Nicole Grünenfelder Fuchs dem Neubadmagazin. In anderen Städten sahen sie auf ihrer Reise immer wieder schöne, mit farbigem Licht angestrahlte Gebäude, welche die kalte und dunkle Jahreszeit erträglicher und leuchtend farbiger machten. «Eine Idee war geboren. Die Pauluskirche erhielt eine Licht-Installation», freut sich die Initiantin.

## **DAS TOR ZUR STADT**

Die Pauluskirche steht für die Initiantin als Tor zur Stadt, denn sie verbindet das Kommen und Gehen – die Achse vom Bahnhof zum Flughafen. Nicole Grünenfelder Fuchs war früher geschäftlich häufig unterwegs: «Für mich ist die Pauluskirche immer das

**«Für mich ist die Pauluskirche immer das Heimkommen, die schönste Kirche in der Stadt.»**

NICOLE GRÜNENFELDER  
FUCHS

Heimkommen, die schönste Kirche in der Stadt.» Die Pauluskirche lebt! Und das soll auch so bleiben. Dank dem Kulturverein Paulus wird die Kirche zukünftig kulturellen – aber auch feierlichen – Veranstaltungen dienen. Der konfessionell neutrale, gemeinnützige Verein Kulturkirche Paulus setzt sich mit grossem Engagement für eine vielschichtige Nutzung ein.

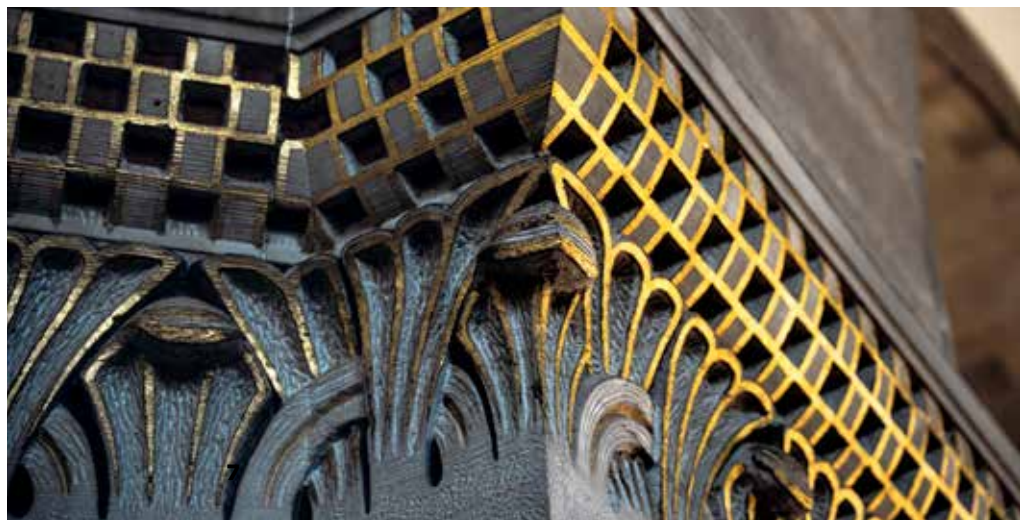
**NEUE ZUKUNFT DANK ERWEITERTER NUTZUNG**

Die Kulturkirche kann auch in Zukunft für Konzerte und Kulturveranstaltungen, Quartier- und Gesellschaftsanlässe, Firmenfeiern sowie für Hochzeiten und Abdankungen gemietet werden. Das vom Unternehmen Mitte vor der Pauluskirche geführte Pop-up-Café hat sich innert kürzester Zeit als Treffpunkt etabliert. Die Erfolgsgeschichte soll im Frühling 2022 fortgesetzt werden. In den Sommermonaten 2022 wird die Pauluskirche noch einmal für bauliche Massnahmen geschlossen – dies, sofern die für die Aufwertungsmassnahmen erforderlichen Mittel rechtzeitig gefunden werden können. Im Herbst 2022 startet die Kulturkirche Paulus in den Vollbetrieb.

**SPENDENAUFBRUF FÜR DIE BELEUCHTUNG**

Für die Advent-Beleuchtung in diesem Jahr braucht es auch wieder Spenden. Zu einem geringeren Teil werden die Kosten von Firmen-Sponsoren übernommen. «Wir sind aber auf private Spenden angewiesen.» Die Initianten der Adventsbeleuchtung an der Pauluskirche freuen sich über jede Spende.

Spendenkonto:  
Nicole Grünenfelder Fuchs  
4051 Basel  
IBAN: CH09 0077 0016 5448 5486 8  
Referenz: Kirchenbeleuchtung  
im Advent 2021





DIE BLÜHENDEN KIRI-BÄUME AUF DEM RÜTIMEYERPLATZ.

FOTO GUIDO J. WASSER

# Kiris auf dem Rütimeyerplatz

**Nach der Blütenpracht im Frühling sieht man im Herbst auf dem Rütimeyerplatz eine Vielzahl von Kiri-Früchten. Sie bleiben über den Winter und fallen erst ab, wenn die neuen Blüten kommen. Allerdings ist der Blust ganz unterschiedlich. In manchen Jahren riesig, in anderen wiederum kaum auffallend.** GUIDO J. WASSER

Der Kiri- oder Blauglocken-Baum gehört zur japanischen Tradition. Bei der Geburt einer Tochter wird er gepflanzt, wächst schnell und wird bei der Heirat gefällt. Aus den Brettern entsteht eine Truhe für die Aussteuer. Das Holz ist praktisch unbrennbar und übersteht einen Hausbrand. Auch ist es sehr leicht (rund  $\frac{1}{3}$  des Gewichts von Nussbaumholz und die Hälfte von Buchenholz) und zäh. Deshalb eignet es sich gut für grosse, stabile, aber leichte Bretter, um darauf in der Küche zu schneiden. Nicht mal sehr scharfe, grosse Messer können ihnen viel anhaben. Heisse Pfannen schon gar

nicht. Der wissenschaftliche Name ist «*Paulownia tomentosa*», den ihm der Würzburger Naturforscher, Arzt und Japanologe Philipp Franz von Siebold gab. Er brachte den Blauglockenbaum nach Europa und stand in niederländischen Diensten. Er benannte ihn nach der Tochter des russischen Zaren Paul dem Ersten, dessen Frau eine Sophie Dorothee von Württemberg war. Die Tochter Anna Paulownia wurde später Königin der Niederlande. In Wien stehen einige dieser sogen. Kaiserbäume, die Lieblinge des Kaisers Franz Joseph. Auf dem Rütimeyerplatz in Basel wachsen nur Kiris und dieses

Jahr haben sie erstmals seit rund 20 Jahren herrlich geblüht. Der Duft von Vanille war weitherum zu riechen und zog Ameisen an, die den Baum vor Fressfeinden schützten.

## DIE SCHÖNSTEN KIRIS STEHEN IM QUARTIER

Die Herzogin von Württemberg kennt die Bäume auf dem Rütimeyerplatz, die auch als Bäume der Habsburger gelten. Das Haus Württemberg residiert im Schloss über Friedrichshafen und gab dem Bundesland den Namen. Ältere Porsches nutzten deren Wappen auf der Fronthaube. Einer davon wurde von Herzog Friedrich gefahren. Die Blüten der Kiris wurden im Wappen des japanischen Königshauses geführt. Heute sind sie das Wappen des Premierministers und seines Kabinetts.

Kiri-Bäume sind recht anspruchslos und wachsen schnell. Nach zwei Wintern, in denen man sie vor Frost schützen muss, sind sie winterhart. Sie bilden tiefe Wurzeln, die auch bei Trockenheit noch Wasser finden und sind anspruchslos. Ein viel älterer, riesiger Kiri steht am Genfer-See in Montreux. So prächtig soll er jedoch noch nie geblüht haben, wie die hier im Quartier.



# Entdecken Sie das Bastelwunder im «Craftino»



**Zum Basteln ist man nie zu alt. Es ist etwas, das Kreativität, Vorstellungskraft, Geschicklichkeit, Konzentration und Problemlösungsfähigkeit entwickelt. Es befreit die Menschen auch von alltäglichen Sorgen und Stress und entspannt sie.**

BROOKE KELLER

In Basel eröffnete Muri Öner ein Paradies für Bastelliebhaber: Craftino Creative Store – ein Geschäft, das sich auf kreative Bastelsets für Kinder und Erwachsene konzentriert. Diese Sets enthalten die Materialien und Schritt-für-Schritt-Anleitungen, um sofort mit dem Basteln zu beginnen. Das lokale Geschäft befindet sich im Universitätsviertel von Basel, in der Nähe der Spalenvorstadt und dem Spalenberg.

Muri Öner hatte schon immer eine kreative Ader. Nach dem Bachelor-Abschluss in Kommunikationskunst begann er seine inspirierende Reise als Werbetexter und Kreativdirektor. Zusätzlich bildete er sich als Fotograf weiter. Die Idee mit dem Bastelladen entstand nicht zuletzt durch seine Kinder. «Meine zwei Kinder brachten mich immer vor die schöne Herausforderung, mehr Aktivitäten zu finden,

um kreativ und unterhaltsam gemeinsam Zeit zu verbringen. Diese Erfahrung hat mir gezeigt, wie vielfältig diese Welt sein kann und führte mich schliesslich dazu, Craftino zu gründen», erklärt Öner. Sein Ziel ist es, die Kreativität und Fantasie bei Menschen jeden Alters anzuregen.

## **DIE IDEALE ADRESSE ZU WEIHNACHTEN**

Gerade zu Weihnachten ist Craftino die ideale Adresse für alle, die auf der Suche nach interessanten und einzigartigen Geschenken sind. «Der Kreativität sind mit Bastelsets keine Grenzen gesetzt», erklärt der Ladenbesitzer. So kann zum Beispiel eine Retro-Kamera, ein Radio oder ein Holz-Grammofon hergestellt werden. Es gibt auch die Möglichkeit, eine eigene Seife, Kerze, oder sogar eine Betonschale herzustellen.

len. Kinder können solarbetriebene Roboter bauen oder aus recyceltem Abfall eine Piratenwelt erschaffen. Es gibt auch Sets, um selbst ein Plüschtier zu nähen, anstatt eines zu kaufen. Mit einigen Sets kann man auch gleich die eigene Weihnachtsdekoration basteln, wie eine Lichterkette oder diverse Leuchtfiguren. Eines steht fest: Die Produkte sind eine sorgfältige Auswahl an hochwertiger, umweltfreundlicher und innovativer Marken aus aller Welt.

## **BILDSCHIRMFREIE ZEIT DANK CRAFTINO**

Kreative und lustige Aktivitäten-Sets von Craftino sind auch ideal, um in den Weihnachtsferien eine angenehme Zeit zu Hause oder unterwegs zu verbringen. Ausserdem sind ein wenig bildschirmfreie Aktivitäten für alle gut, besonders jetzt mit den Auswirkungen der Pandemie schadet es nichts, wenn wir uns anderen Aktivitäten wie der Technologie widmen. «Heutzutage ist es unbezahlbar, als Familie gemeinsam etwas zu schaffen und diese Freude zu teilen. Wir können dies deutlich sehen, wenn wir die im Laden gekauften Bastelsets zu Hause testen», freut sich Muri Öner. Für mehr Kreativität schauen Sie doch gleich im Shop vorbei oder stöbern Sie sich durch den Online-Shop.



## **CRAFTINO CREATIVE STORE**

Auf der Lyss 16, 4051 Basel  
Onlineshop: [craftino.ch](http://craftino.ch)  
[info@craftino.ch](mailto:info@craftino.ch)

# FC Bachletten 2020 – vom vagen Traum zur Realität

**Alles begann mit einer typischen Schnapsidee: Lass uns einen eigenen Fussballverein gründen! Was nach einem Einfall klingt, der einem eigentlich nur 5 Uhr morgens im Steine-Grill kommen kann, stammt noch aus einer unschuldigeren Zeit, als man noch vor der Himmelpforte des Biergottes stand.** BROOKE KELLER

Wir sind Fionn Bumann, Flavio Bucci und David Baier (alle 22 Jahre jung), die Gründer und Teamleiter des neuen Fussball Club Bachletten 2020. Der FCB 2020 ist die Erfüllung eines langjährigen Traums dreier fussballbegeisterter Bachlettener, die ihre eigenen Vorstellungen einer Amateurmansschaft frei implementieren wollten. Unsere Vision besteht darin, in Zukunft ein Fussballverein zu sein, der sich durch den Aufbau einer Juniorenabteilung selber nährt und es jungen Menschen ermöglicht, sich mit Begeisterung sportlich zu betätigen und Werte wie Kameradschaft, Teamgeist und Fairplay zu erlernen.



DIE STIMMUNG BEIM FC BACHLETTEN 2020 IST GUT. FOTOS ZVG

Seit der Gründung im 2020 sind wir als sogenannte Untersektion beim SC Steinen Basel eingetragen und konnten gleich in der ersten Saison in die 4. Liga aufsteigen. Um das langfristige Bestehen des FC Bachletten zu sichern, steht nun der nächste Schritt an: Die Selbstständigkeit. Wir planen, ab Sommer 2022 als offizieller und eigenständiger Fussballverein in die Saison 22/23 zu steigen. Die Gründungsversammlung fand am 20. November 2021 in der Pauluskirche statt. Obwohl die jährlichen Kosten künftig durch die Mitgliederbeiträge gedeckt werden sollen, gibt es doch einige finanzielle Hürden bei der Gründung. So fallen stattliche Beträge an, die an den regionalen und nationalen Fussballverband gezahlt werden müssen.

Um diese Hürden zu überwinden, sind wir auf die gutmütige Unterstützung durch Sponsor:innen und Gönner:innen angewiesen. Des Weiteren wollen wir über lokale Sponsor:innen erreichen, dass wir uns als Verein künftig im Bachletten und der Region verankern können. Aktuell sind wir auf der Sportanlage Bachgraben beheimatet. Aber wer weiss, vielleicht können wir unsere Spiele eines Tages auf der Schützenmatte im Bachlettenquartier austragen und um den Aufstieg in die 3. Liga kämpfen. Neugierig geworden? Dann schauen Sie auf unserer aktiv betriebenen Website und auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram, Facebook, YouTube) vorbei.

[www.fcb2020.ch](http://www.fcb2020.ch)



DAS TEAM VOM FCB 2020.



DIE DREI GRÜNDER V.L.N.R.: FLAVIO BUCCI, DAVID BAIER, FIONN BUMANN.



AN DER SCHÜTZENMATTSTRASSE.



AM NEUWEILERPLATZ.

FOTOS ZVG

# Auf den Spuren des Graffiti-Hundes

**An Mauern, an Säulen und an Kabelverteilkästen blickt er uns entgegen – der Graffiti-Hund. Ein wiederkehrendes Motiv im und um das Neubadquartier. Doch was hat es mit dem Motiv auf sich?** BROOKE KELLER

Die urbane Kunst hat längst die Stadt Basel erobert. Im öffentlichen Raum gibt es zahlreiche Werke von nationalen und internationalen Street Art-Künstlerinnen und -Künstlern zu entdecken, aber auch zahlreiche Graffiti von unbekanntem Sprayern zieren die Mauern und Fassaden von Basel. Eine Leserin des Neubadmagazins machte mich auf ein wiederkehrendes Motiv aufmerksam – ein Graffiti-Hund, der an verschiedenen Ecken im Neubad und der Region zu sehen ist. Die Grundrisse des Hundes sind in etwa immer dieselben, doch die Farben variieren. So sind die meisten Hunde mit schwarzer Kontur und weisser Füllfarbe, doch ein paar einzelne sind auch farbig. Bei einem Spaziergang durch das Quartier kommt man bei so einigen dieser Hunde vorbei.

Einer der Hunde ist direkt im Zentrum von Neubad am Neuweilerplatz. Wer diesen Hund sehen möchte, muss genau hinschauen – er wurde mittlerweile von einem anderen Graffiti übermalt. Auf seiner Schnauze ist jetzt ein FC Basel-Graffiti. Die Nummer 12, die den FCB-Fans gewidmet ist. Ein giftgrüner Hund zierte einen Kabelverteilkasten in der Gegend Schützenmattstrasse. Ein anderer dieser Hunde zierte eine Tür an der Wanderstrasse und wer an der Haltestelle Bernerring nach dem Hund sucht, der sucht vergebens, der ist leider ganz übermalt. Auf den ersten Blick sehen die Gesichtszüge der Hunde gleich aus, doch wer den Gesichtsausdruck genauer anschaut, sieht, der Hund hat verschiedene Gesichtsausdrücke; mal ernst, mal traurig, mal nachdenklich,

mal wütend. Ist das vom Sprayer unbewusst oder bewusst inszeniert? Fragen konnte ich den Künstler nicht. Die Street Art-Künstler machen ein grosses Geheimnis aus ihrer Identität.

Der mysteriöse Graffiti-Hund wurde auch ausserhalb des Neubadquartiers gesichtet. So befindet sich einer auf dem Bruderholz und auch im Gundeli wurde einer entdeckt. Auch ein paar Kilometer weiter, in Pratteln hat es einige dieser Exemplare. Vielleicht ist Ihnen auch schon der eine oder andere Graffiti-Hund aufgefallen – bewusst oder unbewusst. Beim nächsten Mal Vorbeilaufen fällt er Ihnen bestimmt auf.

## AUFRUF AN DIE LESERSCHAFT

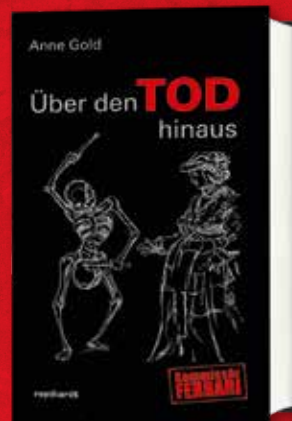
Behalten Sie die Augen offen und halten Sie Ausschau nach diesem Graffiti-Hund. Ist Ihnen der Graffiti-Hund noch an anderen Orten aufgefallen? Oder wissen Sie, was es mit diesem Graffiti-Motiv auf sich hat? Teilen Sie Ihre Hinweise mit uns auf [redaktion@neubadmagazin.ch](mailto:redaktion@neubadmagazin.ch).

Fulga ist nach wie vor nicht daheim!



Unsere Fulga ist am 22. September verschwunden, nun beginnt der Winter und sie wird noch immer sehr vermisst. Sie ist eine ältere, scheue Katzendame mit einem schwarzen Fleck auf der Nase, wir möchten Sie noch einmal inständig darum bitten, die Augen offen zu halten (Garten oder Keller), da Fulga sich a.e. versteckt. Sichtmeldung (mit Foto) sind jederzeit erwünscht unter 079 612 20 22. Bei Einfangen Finderlohn von 600 CHF.

reinhardt



ANNE GOLD  
**ÜBER DEN TOD  
HINAUS**

Kommissär Francesco Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer, das beliebte Ermittlungsduo, lösen ihren 16. Fall.  
ISBN 978-3-7245-2511-0  
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



**ARCADIA**  
BILDUNGSCAMPUS AG

Mehr als nur ein Ort zum Sprachen Lernen...



eine zunge — viele möglichkeiten

ORSINI

ENGLISH CENTER BASEL

OLYMPIQ

M@THE OLYMPIQ

**SCHNUPPERANGEBOT! ERSTE LEKTION GRATIS**

ANMELDUNG:

ARCADIA Bildungscampus AG · Weisse Gasse 6 · 4001 Basel · Schweiz

E [info@arcadia-bildungscampus.ch](mailto:info@arcadia-bildungscampus.ch)

T +41 61 269 41 41

[www.arcadia-bildungscampus.ch](http://www.arcadia-bildungscampus.ch)



**URS SCHAUB AG**  
**Binningen**

...Tradition syt 1871

**Sanitär · Badumbau  
Service · Planung**



[www.ursschaubag.ch](http://www.ursschaubag.ch)



reinhardt



Mena Kost/Ueli Pfister

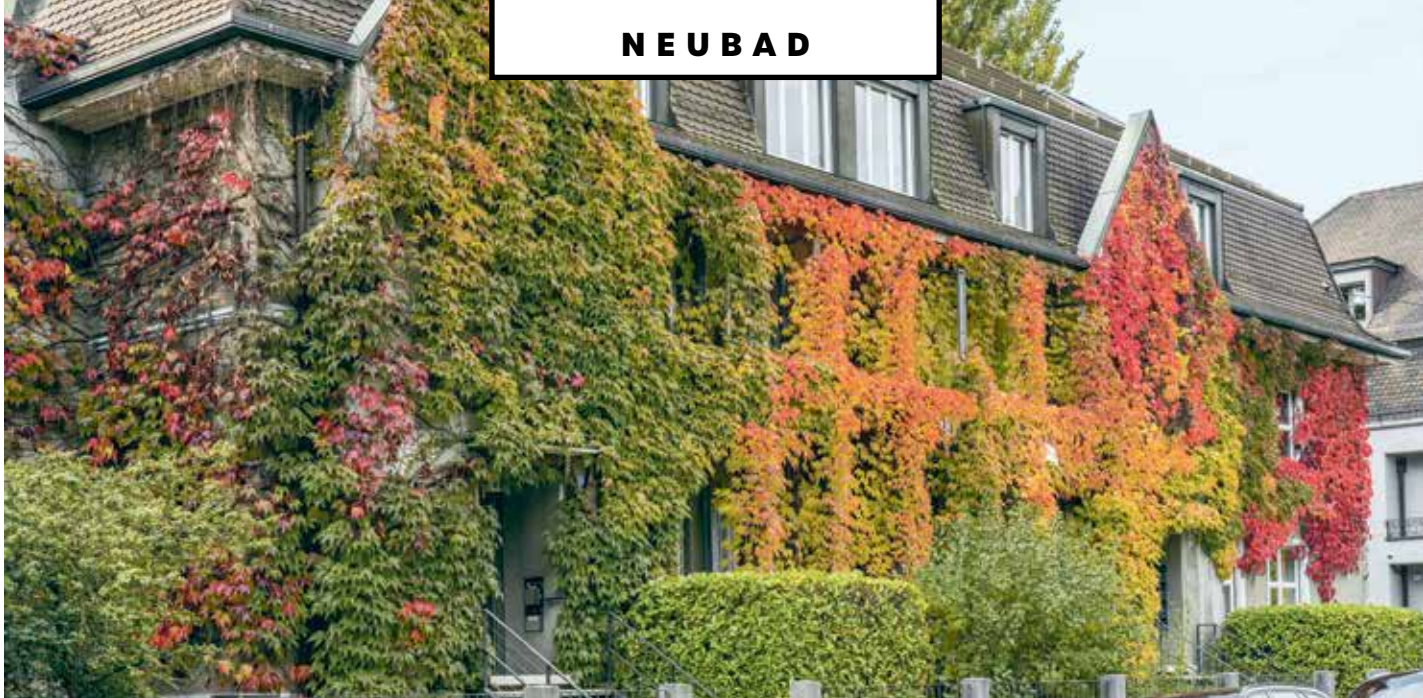
**DINO UND DONNY IM WINTER**

Nach dem letztjährigen Bestseller «Dino und Donny» ist jetzt der zweite Band erschienen.

Ein Bilderbuch für Kinder ab drei Jahren.

ISBN 978-3-7245-2505-9, CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



GRÜN-BRAUN-ROT AN EINEM HAUS NEBEN DEM BENKEN-PÄRKLI.

# Herbstspaziergang durchs Quartier

**Der goldene Herbst lockt zu Spaziergängen unter fast wolkenlosem Himmel. Es ist nicht mehr heiss, sondern angenehm warm.** GUIDO J. WASSER

Los um die Mittagszeit der Zolli-Wand entlang vom Pelikan-Weglein Richtung Binningen. Der Baulärm ist verstummt und an der Bachletten-Strasse färben die wilden Reben die Mauern bunt. Vom Sommer-Grün über helles Gelb bis zum dunklen Rot. Wein wächst hier keiner, aber wild sieht man ihn jetzt allerorten im Quartier. Die Rotbergerstrasse runter zum Rütimyerplatz, wo jeden Dienstagmorgen der Markt stattfindet. Da stehen die schnell wachsenden

Blauglocken-Bäume, die dieses Jahr Tausende Früchte tragen. Im Frühling war es eine blaue Farbogie, die nach Vanille duftete. Weiter Richtung Benkenpärkli mit seinen grossen Bäumen, unterbrochen von gepflegten Eiben. Dort sucht Indra, die clevere Hündin von Danaé von Orelli, Trüffel und findet oft welche. Malerisch das Haus links, ganz eingewachsen in kräftige Farben. Davor der typische Basiliskbrunnen, der mich an der Sonne über

blauem Himmel rasten lässt. Weiter auf der Benken-Strasse, wo sich auf der Bank vor einem Haus ein Skelett ausruht. Da war wohl Hallo-Wien (oder wie das heisst). Also weiter zur Fussgänger-Allee zwischen 8er-Drämmli und Neubadstrasse. Sie strahlt in einem hellen Gelb bis zur Bücher-Kabine des Quartier-Vereins. In den Schützenmatt-Park kommt man nur linksherum. Rechts ist alles abgesperrt und die Bäume mit Brettern vor den Baumaschinen geschützt. Deshalb sind nur wenige Leute auf der Wiese und auch kein Storch ist um diese Jahreszeit mehr zu erblicken. Also kurz zur Pauluskirche, die zu einem nichtreligiösen Treffpunkt umfunktioniert wurde. In der warmen Mittagssonne stehen davor Stühle und eine Café-Bar. Nicht so elegant betrieben, wie Xaviers Café jeweils auf dem Rütimyer-Markt, aber auch ganz nett. Von da gehts über den Steinen-Ring am «La Vela» vorbei wieder nach Hause.

DIE FUSSGÄNGER-ALLEE ZWISCHEN NEUBADSTRASSE UND 8ER-DRÄMMLI.



DAS LÄCHELNDE HAUS AN DER ECKE NEUBAD/BÄTTWILER-STRASSE.



EIN WASSERSPEIENDER GRYFF IM BENKEN-PÄRKLI.



# «Binningen geniesst eine hohe Standort- attraktivität»

**Der Gemeinderat Philippe Meerwein bringt sich seit nahezu zwei Jahrzehnten im Kunstverein Binningen ein. Er setzt sich für den konstruktiven Dialog, mit Respekt und Anstand, für das Wohl von Binningen ein.** JORDI KÜNG



Die Philosophie der Redaktion ist es, Binninger Persönlichkeiten zu porträtieren. Frauen und Männer, welche sich für die Gemein(de)schaft engagieren. Dies tut Philippe Meerwein in mehrfacher Hinsicht.

**NEUBADMAGAZIN Stimmen Sie unserer These zu, dass die Binninger Politik in den letzten Jahren einige «Stürme» (Schlossmauer, Exekutivwechsel) erlebt hat? Wie würden Sie generell das Polit-Klima bezeichnen?**

**PHILIPPE MEERWEIN** Alle wollen wir nur das Beste für die Gemeinde Binningen, nur gehen die Meinungen weit auseinander, wie wir dieses Ziel erreichen. Solange wir dies konstruktiv, mit Respekt und Anstand angehen, macht es mir Freude, mich für das Wohl von Binningen einzusetzen. Jeder Konflikt und jede Krise bietet die Chance, etwas in unserem Dorf zu verbessern. Es hat immer Luft nach oben, aber leider auch nach unten. Generell bewerte ich das politische Klima in Binningen positiv, da wir im Dialog mit den unterschiedlichen Anspruchsgruppen stehen und bereit sind, zuzuhören. Am Ende braucht es immer Mehrheiten, um die Ziele zu erreichen. Seit meinem Quereinstieg in die Kommunalpolitik im Jahre 2012 habe ich schon sehr viel erleben dürfen und auch viele positive Erfahrungen gesammelt.

**Alle anderen Gemeinden im Leimental haben eine Gemeindeversammlung, Binningen hat als Legislative den Einwohnerrat. Sind Sie ein Befürworter des Einwohnerrates?** Binningen übernimmt trotz der Nähe zur Stadt Basel Zentrumsfunktionen und gilt zumindest auf dem Papier seit 1959 als Stadt. Mit bald 16 000 Einwohnern und zahlreichen Vereinen findet ein aktives Dorfleben statt. Um die unterschiedlichen Interessen einbringen zu können, ist ein geordneter Parlamentsbetrieb mit einem vom Volk gewählten Einwohnerrat einer losen Gemeindeversammlung vorzuziehen. Die Stimmbewölkerung hat jedoch an der Urne immer das letzte Wort – unabhängig von den politischen Strukturen. Dieses Privileg müssen wir hochhalten und pflegen.

**Sie sind seit fast 20 Jahren im Vorstand des Kunstverein Binningen. Was macht dieser Verein genau? Und würden Sie Ihre Wohngemeinde als eine Ortschaft mit einer besonderen Affinität zur Kultur und Kunst bezeichnen?**

1962 gegründet vom Reallehrer und späteren Gemeinderat Theo Hotz, organisiert der ehrenamtlich tätige Vorstand acht bis zwölf öffentliche Veranstaltungen im Jahr in den Bereichen Literatur, Theater, Musik, Kunst (Reisen, Atelierbesuche, Führungen), Architektur und Film.

Zudem veranstaltet der Kunstverein Binningen periodisch eigene Kunstprojekte. Im Zentrum steht immer die Auseinandersetzung mit dem künstlerischen Schaffen und der Austausch mit den Kunstschaaffenden und Kunstinteressierten. Über 400 Mitglieder aus der ganzen Region Nordwestschweiz schätzen den persönlichen Kontakt mit Gleichgesinnten. All unsere Aktivitäten finden Sie auf unserer aktuellen Homepage [www.kunstvereinbinningen.ch](http://www.kunstvereinbinningen.ch). Neben der Kulturstadt Basel mit Weltruhm oder der Gemeinde Riehen mit der Fondation Beyeler bietet Binningen in der baslerischen Tradition da und dort Perlen, die Schritt für Schritt entdeckt werden können. In Bezug auf das Kulturleben bietet Binningen viele Facetten und ein breites Spektrum.

**Was zeichnet Binningen generell aus? Und vor welchen Herausforderungen steht der Gemeinderat in den kommenden Jahren?**

Binningen geniesst eine hohe Standortattraktivität und einen gesunden Staatshaushalt. Die anstehenden Investitionen in Schulhausprojekte, in die Sport- und Schwimmhalle Spiegelfeld und einen neuen Werkhofstandort bedingen jedoch viel Überzeugungsarbeit für die bevorstehenden Entscheide im Einwohnerrat und für die Volksabstimmungen.

Zudem stehen noch heftige Diskussionen zum Steuerfuss und zur Änderung der Gemeindeordnung (Defizitbeschränkung statt Schuldenbremse) an. Mit der Arealentwicklung Spiesshöfli (Doppelspurausbau BLT) und der Zolli-Erweiterung nach Binningen haben wir grosse Entwicklungspotenziale, die wir ausschöpfen wollen. Es wird noch viele Diskussionen geben, bis die Ziele des Gemeinderats umgesetzt werden können.

**Wie würden Sie einem Ortsfremden Ihr ganz persönliches «Binnige» beschreiben respektive schildern?**

Die Nähe zur Kulturstadt Basel und zur Natur – mit kurzen, bestens erschlossenen Wegen – bietet Binningen eine hohe Lebensqualität. Der Blick über die Stadt Basel und in die Ferne Richtung Schwarzwald, Vogesen und Jura eröffnet sich am besten von der St. Margarethenkirche oder vom Bruderholz aus. Das Naturschutzgebiet Herzogenmatt im Allschwiler Wald und die Wege entlang des Dorenbachs und des Birsigs bieten einen tollen Erholungs- und Erlebnisraum. Das kulturelle Herz von Binningen schlägt im Kronenmattsaal mit vielseitigen und hochkarätigen Anlässen. Auch das Schloss Binningen, das Hallenbad Spiegelfeld und die Kunsteisbahn Margarethen auf Binninger Boden, oder auch im Sommer das Gartenbad in Bottmingen sind einen Besuch wert.

---

**PHILIPPE MEERWEIN**

Er ist seit 28 Jahren glücklich verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder (23 und 26 Jahre). Er ist in Binningen aufgewachsen, hat die Schulen in Binningen besucht und die Matura am Gymnasium Oberwil absolviert. Anschliessend hat Meerwein an der ETH in Zürich Architektur studiert und im Jahre 1992 erfolgreich mit dem Diplom abgeschlossen. Seit 23 Jahren leitet er sein eigenes Architekturbüro und ist spezialisiert auf baubiologisches und energieeffizientes Bauen. Seit 18 Jahren ist er im Vorstand des Kunstverein Binningen und amtiert seit 2010 als dessen Präsident. Zudem engagiert er sich seit 2007 ehrenamtlich in der Arbeitsgemeinschaft Energie Binningen für mehr Energieeffizienz und den Einsatz von erneuerbaren Energien. Im 2012 ist er als Quereinsteiger in die Kommunalpolitik eingestiegen und hat im Gemeinderat nach acht Jahren Bildung das Ressort Hochbau und Ortsplanung übernommen.



## Neue Pelletheizanlage beim Schulhaus Spiegelfeld

**KÜ** Binningen und Primeo Energie haben zum Ziel, beim Wärmeverbund Binningen deutlich mehr erneuerbare Wärmeenergie bereitzustellen. Mit der nun neu in Betrieb genommenen Pelletheizanlage steigt der Anteil an erneuerbarer Wärmeenergie in Binningen auf 35 Prozent. In einem nächsten Schritt wird die bestehende Abwasserwärme aus dem Hauptabwasserkanal in der Baslerstrasse und dem Birsig ausgebaut. Damit basieren schlussendlich 70 Prozent der Komfortwärme auf erneuerbarer Energie. Die neue Pelletheizanlage beim Schulhaus Spiegelfeld in Binningen ersetzt das in die Jahre gekommene, erdgasbetriebene Blockheizkraftwerk. Primeo Energie als Eigentümerin baut, finanziert und betreibt den Wärmeverbund. Dazu gehört auch der gesamte Unterhalt der Wärmeerzeugungsanlagen und die Beschaffung der Primärenergien. Den Kundinnen und Kunden wird die gelieferte Wärme zu vertraglich vereinbarten Bedingungen verrechnet. Parallel zum Aufbau der erneuerbaren Energien investiert Primeo Energie in den Ausbau und die Verdichtung des Wärmenetzes. Damit können weitere Interessenten an die Verbünde angeschlossen und mittelfristig die Nutzung von erneuerbarer Energie in Binningen zusätzlich gefördert werden. Um

zukünftig auch in der Gemeinde Binningen insgesamt eine umfassende effiziente und nachhaltige Versorgung mit Wärme sicherzustellen, unterstützt Primeo Energie zusammen mit dem Baselbieter Energiepaket zudem die Transformation des Gebäudeparks in Richtung Klimaneutralität. In der Schweiz fallen über 40 Prozent des Energieverbrauchs und rund ein Drittel der klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen im Gebäudebereich an. Mit entsprechenden Programmen und finanziellen Anreizen für die Sanierung von Altbauten, modernen Wegen der Wärmeproduktion und energieeffizienten Neubauten sollen der Wärmebedarf von Gebäuden reduziert und beim Heizen insgesamt die CO<sub>2</sub>-Emissionen gesenkt werden.

---

**PRIMEO ENERGIE**

«clever. inspirierend. zukunftsorientiert.» Primeo Energie macht das Zuhause smarter, die Mobilität nachhaltiger und motiviert Menschen zum effizienten Umgang mit Energie. Das Unternehmen entwickelt Energielösungen für Privat- und Geschäftskunden, Energieversorgungsunternehmen, Städte und Gemeinden. Mit ihrer Wissensvermittlung an Kinder und Jugendliche trägt Primeo Energie dazu bei, dass auch die kommenden Generationen verantwortungsbewusst leben.

# Gesellschaftliche Partizipation «60plus»

**Kosmos space, das Projekt «Initiativ im Alter», zeigt Wirkung. Kosmos space füllt sich mit Leben und öffnete Ende Oktober 2021 seine Türen.**

JORDI KÜNG

Seit dem Spatenstich vor gut einem Jahr konnten trotz Corona die Aufbauarbeiten zielstrebig vorwärtsgetrieben werden. Das zeigt sich an der grossen Zahl der Mieter:innen und Projektpilot:innen, die sich im Haus auf dem Margarethenhügel in Binningen eingerichtet und ihre Projekte an den Start gebracht haben. Eine Senior:innenbegleitgruppe hat den Verein intensiv bei der weiteren Konkretisierung von «Initiativ im Alter» unterstützt und begleitet. Das Konzept überzeugt auch Förderinstitutionen und Gönner, die Kosmos space mit namhaften Beiträgen unterstützen.

## BEDÜRFNIS UND RESONANZ

Daniela Finke, Mit-Initiantin von Kosmos space, drückt ihre Begeisterung für die Kosmos-Idee so aus: «Mit dem Projekt «Initiativ im Alter» wollen wir zur gesellschaftlichen Partizipation der Generation 60plus beitragen. Es entspricht dem Bedürfnis einer wachsenden Gruppe von älteren Menschen, Gestaltungsspielräume für ihre Schaffenskraft, ihre Erfahrungen und ihre Ideen zu finden und andere zu motivieren, ebenfalls aktiv zu bleiben.» Die Bilanz nach einem Jahr zeigt, dass Kosmos space bei der Generation 60plus, bei Behörden, Institutionen und Akteuren in der Altersarbeit und insbesondere bei Förderern auf grosse Beachtung stösst. Bis heute konnte der Verein namhafte finanzielle Mittel generieren und somit den Projektfortschritt absichern. Diese ersten Projekte innerhalb von Kosmos space befassen sich mit Kunst und Gestaltung, Handwerk, Freizeit, Musik, Lernen,



GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN IM GARTEN DES KOSMOS SPACE IN BINNINGEN. FOTO ZVG

Bewegung und Ernährung. Sie sind im Aufbau oder werden bereits genutzt. Nachfolgend eine Übersicht:

- Café Magnolia: Von Senior:innen betriebener Begegnungsort
- dasKla4: Klavierunterricht für Jung und Alt
- Textil- und Lederwerkstatt: Kurse und Nähmaschinen für Selbstnäher:innen
- TinPlate-Modelleisenbahn: 130 m<sup>2</sup> grosse Anlage für Freunde von altem Blechspielzeug
- Spazier-Service: Spaziergang für einen gesunden Bewegungsapparat
- Art for care: Raum & Zeit für Kulturgenuß im Alter
- Atelier Kosmos sternArte BBB: Kurse und offenes Malen für Silverager und Junggebliebene
- Youtrition Gemeinschaftsgarten: «Anbauen, Ernten, Verwerten, Haltbarmachen, Austauschen, Lernen»
- Gitarrenunterricht: Auffrischen oder Erlernen des Gitarrenspiels
- Eventräume: Vermietung von Räumen und Terrassen für Tagungen und private Anlässe

Dazu Daniel Wiener, Mit-Initiant von Kosmos space: «Unsere Initiative bietet Aktivitäten und Strukturen, die es in dieser Form noch nicht gibt.» Tatsächlich findet sich ausserhalb von Kosmos space bis heute kein vergleichbares Zentrum, in dem Senior:innen Räume stundenweise oder permanent mieten können, um eigene Ideen zu verwirklichen, gemeinsam oder individuell tätig zu sein und etwas dazu zu verdienen. Damit sollen u. a. auch Menschen erreicht werden, die wenig aktiv oder gar einsam sind. Mitmachen kann man bei Kosmos space auf unterschiedliche Weise: Das grosszügige Haus bietet Raum für eigene Projekte, Angebote für eine flexible Freiwilligenarbeit und insbesondere auch Räumlichkeiten für Sitzungen, Workshops oder private Anlässe. Daniel Wiener: «Wir sind überzeugt, dass Kosmos space nicht nur die Basisangebote von Kantonen und Gemeinden nachhaltig erweitern, sondern Modellcharakter für andere alterspolitische Initiativen haben wird.»

Marcel Tanner, Mitglied des strategischen Beirats, unterstreicht die



gesellschaftliche und soziale Bedeutung der Idee von Kosmos space, gerade in Zeiten von Corona: «Ältere Menschen wollen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und sich austauschen. Kosmos space ermöglicht ihnen die Verwirklichung persönlicher Interessen, Teilnahme an gemeinnützigen Projekten und das Ausgestalten ihres eigenen Kosmos, allein oder mit anderen. Insofern kann «Initiativ im Alter» auch dazu beitragen, nach der Pensionierung an berufliche Erfahrung anzuknüpfen.»

**PARTNER UND KOOPERATIONEN**

Um in alterspolitischen Themen immer auf dem neuesten Stand zu bleiben, pflegt Kosmos space enge Beziehungen zu Experten, Sachverständigen und Seniorenorganisationen, auf welche der Verein bei Bedarf zurückgreifen kann. Mit diesen Partnern und mit der finanziellen Unterstützung von Gönnern wie beispielsweise der Christoph Merian Stiftung und der Walder Stiftung soll «Initiativ im Alter» in den kommenden Jahren kontinuierlich weiterentwickelt werden.

**KOSMOS SPACE**

Der gemeinnützige Verein KOSMOS space wurde am 11. Mai 2021 gegründet. Der Verein ist der Träger der Schaffens- und Erlebnisräume an der Venusstrasse 7 in Binningen. Den Vorstand von KOSMOS space bilden Daniela Finke, Daniel Wiener und Regina Bratschi Appenzeller. Geschäftsführerin ist die in Altersfragen erfahrene Pascale Witte. Sie koordiniert die grosse Nachfrage nach freiwilliger Mitarbeit und betreut und kuratiert die vielfältigen Angebote. Neben dem strategisch unterstützenden, sechsköpfigen Beirat aus Wissenschaft und Alterspolitik wird der Verein von einer siebenköpfigen «Critical Friends Group» von Senior:innen begleitet. Diese Gruppe achtet insbesondere auf eine gute Koordination mit bestehenden Angeboten. KOSMOS space finanziert sich einerseits mittels Förderbeiträgen von Stiftungen und Sponsoren, andererseits aus Mieterträgen und Mitgliederbeiträgen.

**Weitere Informationen**

KOSMOS space  
 Venusstrasse 7, 4102 Binningen  
 Internet: [www.kosmosspace.ch](http://www.kosmosspace.ch)  
 E-mail: [info@kosmosspace.ch](mailto:info@kosmosspace.ch)  
 Natel: 079 769 04 40 (Regina Bratschi Appenzeller, Vorstandsmitglied)

**Kennen Sie die Antwort?**

Gewinnen Sie 1 x das Buch «Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler» von Hugo Hufschmid. Um dieses Buch gewinnen zu können, müssen Sie uns lediglich eine Frage beantworten.

Frage:

**Wie viele Vogelbilder sind in seinem Buch abgebildet?**

**500 Bilder**

**1054 Bilder**

**1367 Bilder**

Tipp: Die Antwort auf unsere Frage finden Sie im Artikel ab Seite 28. Teilen Sie uns die Lösung per E-Mail oder per Post mit. Mit der richtigen Antwort nehmen Sie am Gewinnspiel teil. Einsendeschluss: **7. Januar 2022**

So können Sie beim Wettbewerb mitmachen:

E-Mail: [wettbewerb@neubadmagazin.ch](mailto:wettbewerb@neubadmagazin.ch)

Post: Friedrich Reinhardt Verlag  
 Neubadmagazin  
 Postfach 1427, 4001 Basel

**Ihr Gewinn**



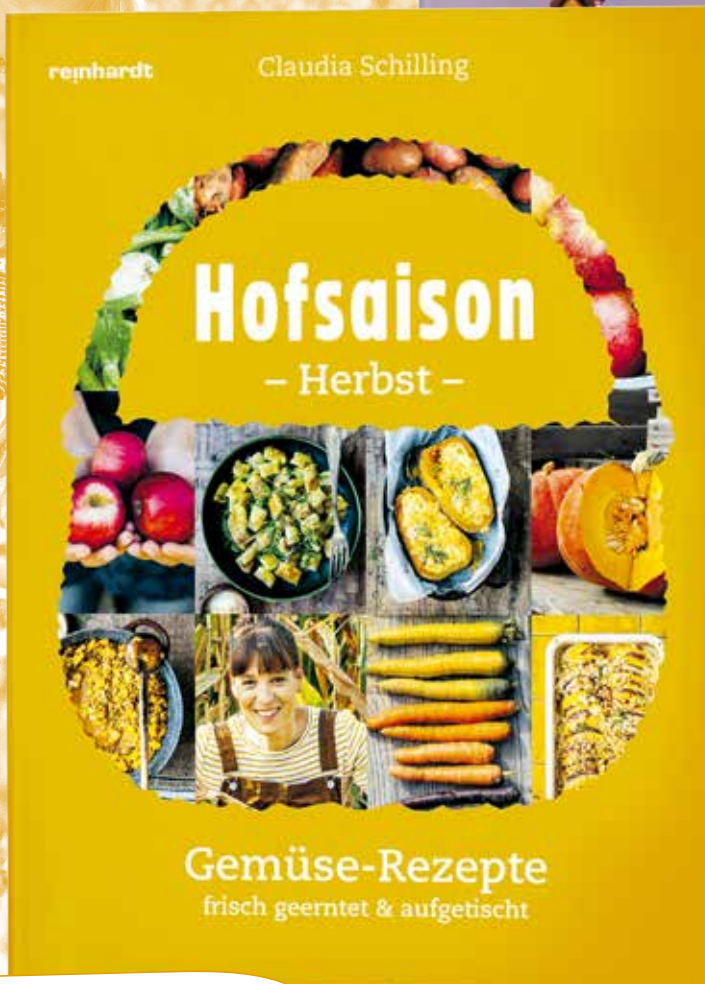
1 x das Buch  
**«Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler»**  
 von Hugo Hufschmid

Die Antwort von letzter Ausgabe lautete «53 Jahre»  
 Gewinner des letzten Wettbewerbs  
 U. Aeberhard, Basel; M. Gloor, Basel; B. Zwiller, Basel

GARANTIIERT REGIONAL UND SAISONAL,  
UND DAMIT EINFACH NACHHALTIGER  
UND RICHTIG FEIN.

Wendebuch

ÜBER 200 PASSENDE  
REZEPTE FÜR DAS  
VIELSEITIGE HERBST-  
UND WINTERGEMÜSE



CLAUDIA SCHILLING  
HOFSAISON HERBST/WINTER  
472 SEITEN, HARDCOVER  
ISBN 978-3-7245-2504-2  
CHF 49.-

ERHÄLTlich IM BUCHHANDEL  
ODER UNTER [WWW.REINHARDT.CH](http://WWW.REINHARDT.CH)

# Vier Sportarten unter einem Dach



VON ANFÄNGER BIS PROFI – AUF DEN BADMINTON-COURTS IM VITIS SPORTCENTER SIND ALLE WILLKOMMEN. FOTO ZVG

**Seit vielen Jahrzehnten ist das Vitis Sportcenter in Allschwil die Topadresse für alle Racketsport-Anhänger und Fitness-Begeisterte. Leider hat das Coronavirus die Aktivitäten zeitweise stark eingeschränkt, teils sogar verunmöglicht. Doch mit der «neuen Normalität» darf man optimistisch in die Zukunft blicken.** JORDI KÜNG

Sport ist eine Lebensschule. Sport ist Bewegung, Freude und Kameradschaft. Gerade wenn man Sportarten ausübt, welche zu zweit, zu viert oder als Team praktiziert werden können. Im Vitis, vis-à-vis der Sportanlagen Bachgraben gelegen, werden unter einem Dach vier Sportarten angeboten, die allesamt als Racketsportarten bezeichnet werden.

## BADMINTON

Im Volksmund spricht man von «Federball», was lizenzierte Aktive und Topspielerinnen und -spieler nicht gern hören. Badminton ist in der Tat Faszination pur, weil jedermann/frau von Beginn an spielen kann. Klar, zu Beginn

wird es eher ein langsames, hohes Schlagen des Shuttle sein. Doch mit der Zeit werden die «Ballwechsel» schneller und schneller. Im Vitis, mit seiner top-modernen Infrastruktur, kann man auf fünf Badminton-Courts dieser Sportart frönen. Und auch die nationalen Spitzenspieler (von Team Basel) findet man beim Training im Vitis.

## TISCHTENNIS

Auch diese Sportart haben die allermeisten Menschen praktiziert. Nur spielt der Grossteil eher «Ping-Pong», wie Tischtennis im Volksmund genannt wird. Wie Badminton kann Tischtennis als Einzel oder Doppel (auch Mixed) gespielt werden.

## SQUASH

In den drei Squashboxen kommen Sie voll auf Ihre Kosten. Die Faszination Squash besteht wohl aus der idealen Mischung von Dynamik, Kampfgeist, langen und spannenden Ballwechseln und dem Gefühl, nach einer Einheit völlig ausgepowert zu sein und dennoch weiterspielen zu wollen.

## TENNIS

Diese Sportart ist in unseren Breiten am populärsten. Viel dazu beigetragen hat sicher auch ein Mann, der ehrfurchtsvoll «Maestro» genannt wird. Die Rede ist von Roger Federer. Allerdings sind Badminton und Tischtennis in Asien, dem weitaus bevölkerungsreichsten Kontinenten auf Erden, populärer als Tennis. Dieser Sportart hängt in ärmeren Ländern (wie sie es in Asien zuhauf gibt) noch immer ein Touch des «Elitären» an, während «Federball» und «Ping-Pong» überall, ohne hohe Kosten, gespielt werden können. Im Vitis hat es neun Hallen-Tennisplätze (vier Courts mit gelenkschonendem Gleitbelag, zwei Teppich-Courts in blauer Farbe sowie drei Teppich-Courts in grüner Farbe). Sowohl lizenzierte Spieler wie auch Hobbyspieler sind im Vitis zu finden – gerade in der kälteren Jahreszeit genießt die regionale Tennis-Szene die superbe Infrastruktur im Vitis. Das Vitis ist aber viel mehr als «nur» spielen. Ein 24-Stunden-Service für Racketbespannungen, ein Restaurant mit einem feinen, gesunden Angebot sowie Gymnastikräume runden das Angebot ab. Diese Gymnastikräume kann man mieten – und nach dem Training stehen getrennte Saunas kostenlos zur Verfügung. Sport ist die beste Prävention bezüglich Gesundheit. In einer Zeit, wo der Mensch sich immer weniger bewegt, wo die Arbeit meist sitzend vor einem Computer stattfindet, sind obgenannte Sportarten der ideale Ausgleich.



# Du läufst mit Abstand am besten

**Go! Go! Go! Die Anfeurrufe am Klausenlauf werden in diesem Jahr nicht ganz verstummen, es werden aber deutlich weniger. Coronabedingt wird am 42. Allschwiler Klausenlauf vom 5. Dezember auf den Schülerlauf sowie den Festbetrieb verzichtet. Das Coronajahr verschaffte den Veranstaltern genügend Zeit, um die Geschichte von 40 Ausgaben Klausenlauf aufzuarbeiten und in einer umfangreichen Broschüre zu dokumentieren.**

BROOKE KELLER

Weit über Allschwil hinaus ist der Klausenlauf bekannt. Seit 1980 begeistert er Jung und Alt. In diesem Jahr entschied sich das OK-Team schweren Herzens, den Lauf in einer sehr abgespeckten Version durchzuführen, um auf Nummer sicher zu gehen. «Erneut werden wir auf viele Dinge verzichten müssen, welche eine Laufsportveranstaltung ausmachen», erklärt Patrick Indlekofer, Präsident vom Verein Klausenlauf, auf Anfrage des Neubadmagazins. Ganz absagen wollten die Veranstalter den Event nicht ein zweites Mal. «Wir wollten auf jeden Fall etwas auf die Beine stellen, auch wenn es nur für einen kleinen Teil

der Bevölkerung ist», fährt Indlekofer fort. Und so findet die 42. Austragung ganz unter dem Motto «Du läufst mit Abstand am besten» statt.

## **OHNE DEN FESTBETRIEB FEHLT ETWAS**

Leider bedeutet dies, dass auf den Schülerlauf in diesem Jahr verzichtet werden muss. Es ist nicht möglich, die Zuschauer:innen und Begleitpersonen organisatorisch – sowohl personell als auch infrastrukturell – zu kontrollieren bzw. einzugrenzen. Auch auf den Festbetrieb rund um das Happening wird in diesem Jahr verzichtet. Das gemeinsame Beisammensein rund um

das Laufgeschehen wäre genau das, was den Klausenlauf ausmacht. So lud in Vor-Corona-Jahren die renntier-Beiz in der Festhalle vom Schulhaus Gartenhof zu heisser Gulaschsuppe, renntier-Penne und gemütlichem Schwatz ein.

Obschon der Allschwiler Klausenlauf mit unter 500 Personen ohne Zertifikatspflicht durchgeführt werden dürfte, haben sich die Organisatoren für die Variante «Zertifikat 3G» entschieden. «Ausgehend davon, dass sich die Situation noch verschärfen kann und Anlässe allgemein nur noch mit Zertifikat möglich sind, wollen wir bestmöglich gewappnet und vorbereitet sein», sagt der Vereinspräsident.

## **DER 4(1). ALLSCHWILER KLAUSEN(VEREINS)LAUF**

Die Veranstalter freuen sich, dass der Lauf überhaupt in einer Form stattfinden kann. Nachdem im 2020 die 4(1). Ausgabe lediglich als Allschwiler Klausen(Vereins)lauf durchgeführt werden konnte und für das breite Publikum abgesagt wurde.

Vereinsintern starteten sechs OK-Kläuse ausgerüstet mit 50 Grättimännern und vielen Sponsorengeschenken. Auf der Laufstrecke überraschten die Kläuse Frischluftsportler und Spaziergänger mit Getränken, Strickmützen und Grättimännern aus dem mitgeführten Bollerwagen. Diese spontane Aktion wurde im Voraus auch nicht publik gemacht, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

### VON RÖMERN UND KLÄUSEN

Im Jubiläumsjahr besuchten Allschwil die Römer, denn zusammen mit dem 60. Augusta Raurica-Lauf wurden im Jahr 2019 in Allschwil 100 Laufsport-Jahre «Römer und Kläuse» gefeiert; in der Festhalle wurden die schnellsten «Kombi-Läufer:innen» gekrönt, welche beide Läufe absolviert hatten.

### KLAUSENLAUF IM WANDEL DER ZEIT

Seit gut sechs Jahren sind die Veranstalter daran, die Geschichte von 40 Jahren Klausenlauf aufzuarbeiten. Geplant wäre gewesen, am 41. Klausenlauf mit einer umfangreichen Broschüre rauszukommen. «Der Allschwiler Klausenlauf gehört wahrscheinlich zu den bestdokumentierten Laufanlässen der Region. Ich glaube nicht, dass ein anderer Lauf so ein umfängliches Archiv im Keller mit Berichten und Bildmaterial hat», so Patrick Indlekofer. Coronabedingt hatten die Veranstalter genügend Zeit, das Archiv gründlich zu durchforsten.

## «Vielleicht findet sich der eine oder andere Teilnehmer in der Broschüre wieder.»

PATRICK INDLEKOFER

Dabei sind spannende Fakten aufgetaucht: «Ein Teilnehmer konnte herausgefunden werden, der bei allen 40 Läufen aktiv dabei war», freut sich Indlekofer. Auch diverse hochkarätige Spitzensportler, von Weltmeister über Olympia-Teilnehmer, zog der Klausenlauf an. Auch die Mode ist bestens festgehalten. «Es ist spannend zu sehen, wie sich der Lauf über die Jahre verändert hat. Besonders die Outfits von früher – die bunten Neon-Hosen und die schrillen Farben», schmunzelt Indlekofer. «Vielleicht findet sich der eine oder andere Teilnehmer in der Broschüre wieder.»

Die 43. Ausgabe wird unter dem Motto «traditionell gut» stattfinden und dann soll auch die lang ersehnte Broschüre publik werden. Der Präsident vom Verein Klausenlauf sieht mit Zuversicht ins 2022 und geht davon aus, dass wir bis in einem Jahr zurück zur Normalität gefunden haben und der Allschwiler Klausenlauf wieder wie in den ersten 40 Jahren durchgeführt werden kann.



DAS OK-TEAM AN DER 4(1). AUSGABE UNTERWEGS MIT DEM BOLLERWAGEN. FOTO ZVG

## BASLER FASNACHTSFIGUREN



**BK** Tauchen Sie zu jeder Jahreszeit ein in die Faszination der Basler Fasnacht, welche zum Weltkulturerbe der Unesco gehört. Das können Sie dank dem neusten Buch «Basler Fasnachtsfiguren» vom Verein Fasnachtszauber. Das kleine, aber feine Werk zeigt die bekanntesten Basler Fasnachtsfiguren, welche jeweils mit einem Vers humoristisch beleuchtet werden. Zudem erfährt man Wissenswertes über deren Herkunft und Entstehung sowie spannende Infos zur Fasnacht.

Abgerundet wird das Buch mit einem Glossar, in dem verschiedene Begriffe aus den Texten und Versen erklärt werden. Das Buch ist ab dem 6. Dezember für die Öffentlichkeit käuflich. Ebenso kann es über die Webseite [www.fasnachtszauber.ch](http://www.fasnachtszauber.ch) bestellt werden. Für alle Ungeduldigen: Am Freitag, 3. Dezember, findet um 20 Uhr ein öffentlicher Buchvorverkauf im Restaurant Fasnachtsstube an der Schützenmattstrasse 21, 4051 Basel statt. Das neue Buch ist dort zum Sonderpreis von Fr. 20.– anstatt Fr. 24.90 erhältlich.





## Liebe geht durch die Ohren

Bald ist es wieder so weit ... Weihnachten – das Fest der Liebe steht vor der Tür und die Familie hockt gemütlich bei Kerzenschein und Plätzchenduft unterm Weihnachtsbaum, erfreut sich an grossen und kleinen Geschenken und geniesst ganz traditionell eine wunderbare gemeinsame Zeit.

Ganz traditionell sorgen auch das Grossmami oder der Grosspapi für allgemeine Erheiterung, gegebenenfalls auch Kopfschütteln, wenn mal wieder etwas ganz falsch gehört oder verstanden wurde ... In der Familie ist das noch lustig, aber wie geht es Ihnen mit den Hörproblemen im Alltag?

Vielleicht gibt es eine Möglichkeit, den Liebsten zukünftig das Leben zu erleichtern und sie wieder mehr teilnehmen zu lassen?

Ich habe eine Geschenkidee für Sie:

*Eine hübsch verpackte Münze im Wert von CHF 100.– für Hörgeräte ist vielleicht auch eine Geschenkidee ... Unverbindlich und kostenfrei ausprobieren ist garantiert.*



Die Münzen können bei mir im Geschäft gratis abgeholt werden. Einfache Erreichbarkeit via Bus und Tram, Kundenparkplätze vor der Haustür, jederzeit freie Termine nach Absprache und auf Wunsch Hausbesuche machen den Weg zu besserem Hören ganz leicht.

**Öffnungszeiten:** Di–Fr 9–12 und 13–17 Uhr sowie individuell nach Vereinbarung

Reiterstrasse 48, 4054 Basel, Tel. 061 301 23 33

lf@froebakustik.ch, www.froebakustik.ch

### Brauchen Sie administrative Hilfe?

Ich helfe Ihnen bei der Erledigung Ihrer administrativen Angelegenheiten, unterstütze Sie in allen Arten von Schriftlichkeiten und erledige Ihre persönlichen Aufträge.

Als langjähriger Gemeindeschreiber und Verwaltungsleiter bringe ich viel Kompetenz und Erfahrung mit. Ich garantiere Ihnen Diskretion und Zuverlässigkeit!

Auf Wunsch komme ich auch gerne zu Ihnen nach Hause!

**Administration**  
**MICHAEL SCHAEREN**

Oetlingerstrasse 37, 4057 Basel  
Telefon +41 (0)79 308 95 39  
post@admin-schaeren.ch  
www.admin-schaeren.ch

ADMIN SCHAEREN

## CAPELLI BELLI

HAIR STYLE BY ISABELLE QUARANTA



Bei uns sollen Sie sich wohlfühlen!

Unser Verwöhnprogramm für **Damen, Herren und Kinder:**

- ❖ Schneiden ❖ Färben
- ❖ Brushen ❖ Dauerwellen
- ❖ Mèches ❖ Wimpern färben
- ❖ Extensions
- ❖ Augenbrauen färben und zupfen

#### Öffnungszeiten

Mo 8.30–17 Uhr, Di 8.30–17 Uhr  
Mi 9–19 Uhr, Do 8.30–20 Uhr,  
Fr 8.30–19 Uhr, Sa 8.30–13 Uhr

**Hol- und Bring-Service**  
**Homeservice für Senioren**

**Coiffeur Capelli Belli**  
Neubadstrasse 149, 4054 Basel  
Tel. 061 302 14 44  
info@treuhand-quaranta.ch



«Als Drogistin und Mutter empfehle ich Ihnen die Produkte von Homedi-Kind. Dies ist eine naturbelassene Kinderpflegelinie mit ausgewählten ätherischen Ölen. Sei es bei Erkältung, Insektenstichen, zur Windelpflege oder bei Bauchweh. Wir haben das passende Produkt an Lager und beraten Sie gerne.»

Karin Wischer  
Drogistin & Homedi-Kind-Expertin



**VICTORIA –APOTHEKE**

Dr. F. Bocherens

Gotthardstrasse 126  
CH-4054 Basel

Tel. 061/301 40 53  
Fax. 061/302 54 54  
e-mail: fbocherens@ovan.ch

### IHR GESUNDHEITZENTRUM IM QUARTIER

Reform- & Diätprodukte, Naturmedizin  
Beratung zu Ernährung & Übergewicht  
Baby-Artikel, Gesundheitswäsche, Sport-Bandagen, Bücher, Scholl-Schuhe, etc

# Überraschendes und Kurioses über die Toten

**In der besinnlichen Jahreszeit geht so manch einer auf den Friedhof, um eine Kerze für einen besonderen Menschen anzuzünden. Thomas Blubacher nimmt Sie in seinem neuen Buch «Letzte Ruhe am Rheinknie» mit auf eine Reise über Basels Friedhöfe.**

THOMAS BLUBACHER

Die Tage werden kürzer, und die kalten Wintermonate stehen vor der Tür. Im Hinblick auf die besinnliche Weihnachtszeit erinnern wir uns unserer verstorbenen Angehörigen, denen wir besonders jetzt nahe sein möchten. Diese Verbindung suchen viele auf den nahe gelegenen Friedhöfen Basels, wo die Toten ihre letzte Ruhe gefunden haben. Wer sich nach dem Besuch eines Grabes auf einem der fünf heute noch genutzten Friedhöfe auf basel-städti-

EINE BAUMALLEE UND GRÄBER BEIM FRIEDHOF AM HÖRNLI IN RIEHEN.



schem Boden etwas umsieht, vermag Bemerkenswertes zu entdecken; denn wer hätte gedacht, dass dort unzählige Persönlichkeiten begraben liegen, die Lokal-, Landes- und manche sogar ein Stück Weltgeschichte geschrieben haben?

Gustav von Bunge (1844–1920) ist einer von ihnen und wird wahrscheinlich den wenigsten bekannt sein. Doch ohne den Basler Ehrenbürger, der auf dem Wolfgottesacker seine letzte Ruhe gefunden hat, hätte es wohl Generationen glücklicherer Kinder, aber nicht die weltberühmte, dosenweise Spinat verschlingende Comic- und Zeichentrickfilmfigur Popeye gegeben, denn Bunge war der Urheber der weitverbreiteten, aber falschen Annahme, Spinat besitze einen besonders hohen Eisengehalt und fördere daher den Muskelaufbau.

Auf dem Friedhof am Hörnli liegt der weltberühmte Grafiker Herbert Leupin (1916–1999) unter einem mit seinem «Cheval sur Noir» geschmückten Grabstein begraben. Leupin schuf rund tausend Plakate, unter anderem für die Grossmetzgerei Bell, die Mustermesse, Eptinger-Mineralwasser und Bata-Schuhe. 1951 erfand er den Pepita-Papagei, schuf 1952 den Prototyp für die lila Milka-Kuh von Suchard und 1954 das Stumpfen rauchende Rössli für die Burger Söhne AG – Tierfreunde echauffierten sich allen Ernstes, es sei «ungesund, Pferde mit Raucherwaren zu versorgen».

Auch der Israelitische Friedhof hat spannende Persönlichkeiten zu bieten. Wussten Sie, dass dort der Maler und Radierer John Philipp (1865–1938) ruht? Neben Porträts berühmter Zeitgenossen wie Adolph von Menzel,

Ossip Garbrilowitsch, Arthur Nikisch und Albert Einstein schuf er auch ein populär gewordenes «Fantasieporträt» Beethovens. Seine Cousine Martha Bernays heiratete 1886 Sigmund Freud, dem sich Philipp schon 1885 in Paris als Cicerone empfohlen hatte und den er 1913 konterfeite.

Der Publizist und Politiker Albert Oeri (1875–1950), begraben auf dem Gottesacker Riehen, war ein Grossnefee Jacob Burckhardts und verwaltete dessen Nachlass. Als Chefredaktor der liberal-konservativen «Basler Nachrichten», prominenter Vertreter der Liberalen Partei im Grossen Rat und Nationalrat wandte er sich dezidiert gegen den Nationalsozialismus, wurde mit seinen Leitartikeln und Kommentaren zu einem der wichtigsten Exponenten der Geistigen Landesverteidigung. Er war Mitinitiator der «Aktion nationaler Widerstand gegen den Nationalsozialismus», trat für die Aufnahme von Flüchtlingen und gegen die Pressezensur ein.

Dies ist nur eine winzig kleine Auswahl an Persönlichkeiten, die es auf den fünf Friedhöfen Basels zu entdecken gibt. Stundenlang könnte man auf dem Friedhof am Hörnli, dem Gottesacker Riehen, dem Israelitischen Friedhof, dem Friedhof Bettingen oder dem Wolfgottesacker verweilen. Aber wieso auch nicht, wenn in den parkähnlichen Anlagen so spannende Menschen und ihre Geschichten verborgen liegen? Begeben wir uns also an die frische Luft auf Spaziergängen der etwas anderen Art.

---

## THOMAS BLUBACHER

Geb. 1967 in Basel, ist der promovierte Theaterwissenschaftler als freischaffender Autor und als Regisseur für Bühnen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA tätig. Er publizierte u. a. Biografien über die Geschwister Eleonora und Francesco von Mendelssohn, Gustaf Gründgens und Ruth Landshoff-Yorck, schrieb für verschiedene Zeitungen und verfasste mehrere Radiofeatures.



# Winterzauber in der Villa Winzerpark

**Erleben Sie in der Villa Winzerpark in Allschwil einen besonderen Moment. Das Gasthaus verspricht eine hochstehende Essensqualität und eine vielseitige Küche in einem heimeligen Ambiente. Geniessen Sie einen Festtagsschmaus in der weihnächtlich geschmückten Villa.**

BROOKE KELLER

Der Gastgeber Martial Kastner freut sich, in der Weihnachtszeit seinen Gästen eine Freude zu bereiten und ihnen ein paar Stunden Ruhe in der hektischen Vorweihnachtszeit zu schenken. Der renommierte Koch erwartet Sie abseits vom städtischen Alltag. Dank der grosszügigen Tiefgarage mit Anschluss zum Restaurant gelangen die Gäste via Lift direkt in die warmen Räumlichkeiten. Oben angekommen fühlt sich der Gast sogleich im heimeligen Ambiente willkommen. Die Villa Winzerpark im englischen Landhausstil ist charmant eingerichtet mit der Liebe zum Detail. Zur Weihnachtszeit ist die Villa festlich, aber dezent geschmückt und beleuchtet.

## **ERSTKLASSIGES ESSEN IN WEIHNACHTLICHER STIMMUNG**

Die Villa Winzerpark pflegt eine gehobene Kulinarik zu fairen Preisen.

Dieser Gaumenschmaus ist nicht zuletzt dem Küchenchef Luc Nunninger, Kastners langjährigem Weggefährte in der Küche, zu verdanken. Die Gäste sollen nicht nur gut und abwechslungsreich essen und trinken, sondern auch die einzigartige Atmosphäre und den guten Service geniessen können. In der Villa Winzerpark finden Sie zu jedem Anlass das passende Menü. Von der klassischen französischen Küche inspiriert, setzt Kastner auf ein saisonales Angebot mit vorwiegend regionalen Produkten. Den Gast erwartet, im Sechs-Wochen-Turnus wechselnd, eine saisonal angepasste Speisekarte. Ein kleiner Blick in die aktuelle Speisekarte:

Es erwarten Sie Steinpilz-Ravioli mit Madeiraschaum und Trüffel, ein köstlicher Wolfsbarsch auf Vénééré-Reis mit Hummerbisque, ein Kalbssteak und Rib-Eye an Marsala-Jus und zum krönenden Abschluss eine Crème

Brulée. Auch die Offen-Weinkarte wird speziell auf die Speisekarte zugeschnitten. Und wer einen ganz besonderen Tropfen zum Essen serviert haben möchte, hat die einzigartige Gelegenheit, mit dem Sommelier im hauseigenen Weinkeller einen feinen Wein selbst auszusuchen.

## **EIN WEIHNACHTSESSEN, DAS IN ERINNERUNG BLEIBT**

In der Villa Winzerpark ist ein unvergessliches Weihnachtsessen garantiert – die Mitarbeiter werden davon noch lange schwärmen. Es hat noch einzelne Daten frei für Gesellschaften bis 40 Personen im Wintergarten oder bis 20 Personen im Salon Thomi oder 14 Personen im Salon Hopf. Die Menüs werden speziell auf die Kundenwünsche ausgerichtet.

In den kalten Wintermonaten lädt der Vorplatz der Villa zum Apéro mit Feuerschalen und Glühwein und mit



**Jeweils am zweiten Sonntag im Monat findet die «Kitchen Party» in drei Gängen und à discrétion statt.**

einem sensationellen Blick auf Allschwil und Basel ein. Wem es draussen dann doch zu kalt sein sollte, der wird drinnen an der Bar mit Cheminée verköstigt. Beim gemütlichen Apéro werden drei Häppchen serviert. Währenddessen kann den knisternden Flammen im Cheminée zugeschaut werden.

**SPECIALS IN DER VILLA WINZERPARK**

Die Villa Winzerpark bietet eine Vielzahl von kulinarischen Events. Jeweils am zweiten Sonntag im Monat findet die «Kitchen Party» in drei Gängen und à discrétion statt. Das ist ein Mittagsbuffet, wo sich die Gäste



DER HAUSEIGENE WEINKELLER DER VILLA WINZERPARK.

direkt in der Küche bedienen können. Nächste Daten 5. und 12.12.2021 (da die Nachfrage so gross war, sogar zwei Mal im Dezember oder gerne auf Anfrage ab 25 Personen). Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wo Sie am letzten Abend vom Jahr speisen möchten? Das Landgasthaus bietet ein unvergessliches Silvestermenü in

sechs Gängen. Läuten Sie das Jahr 2022 mit einem erstklassigen Neujahrsmenü in vier bis fünf Gängen ein. Und damit nicht genug. Ab Januar bietet die Villa Winzerpark spezielle Themenabende wie z. B. Krustentiermenü oder Trüffelmenü an.

[www.villa-winzerpark.ch](http://www.villa-winzerpark.ch)



ZAHNARZT | DR. MAHL

Dr. med. dent. Dominik Mahl  
Fachzahnarzt für Rekonstruktive Zahnmedizin (CH)

Dr. med. dent. Beate Mahl

Neuweilerstrasse 88 • 4054 Basel  
061 301 62 62 • [info@zahnarzt-mahl.ch](mailto:info@zahnarzt-mahl.ch)  
[www.zahnarzt-mahl.ch](http://www.zahnarzt-mahl.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**VIVA Gartenbau – bringt Ihren Garten sicher durch den Winter.**



VIVA Gartenbau AG  
Severin Brenneisen  
Heinz Gutjahr  
Bündtenmattstrasse 59  
4102 Binningen  
Telefon: 061 302 99 02  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

**Der sympathische Laden am Neuweilerplatz**



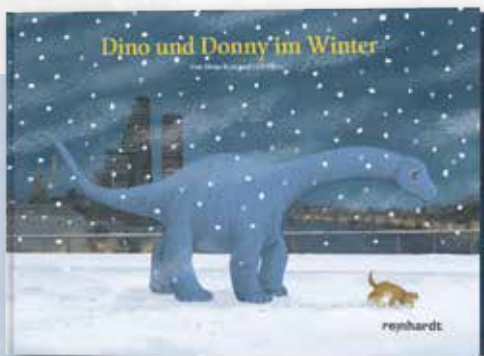
**Zum Kleeblatt**  
Biologisches und mehr

Holestrasse 158  
4054 Basel  
061 301 49 56  
ÖV: «Neubad» Tram 8, Bus 36

[www.zum-kleeblatt.ch](http://www.zum-kleeblatt.ch) [info@zum-kleeblatt.ch](mailto:info@zum-kleeblatt.ch)

# BESTSELLER

AUS DEM  
FRIEDRICH REINHARDT VERLAG



MENA KOST/UELI PFISTER  
**DINO UND DONNY IM WINTER**

Nach dem letztjährigen Bestseller «Dino und Donny» ist jetzt der zweite Band erschienen. Ein Bilderbuch für Kinder ab drei Jahren.

ISBN 978-3-7245-2505-9, CHF 24.80



-MINU  
**INNOCENT & CO.**

*Geschichten einer seltsamen Ehe*

Die Ehe von heute hält kaum mehr lang. Das Ablauf-Datum ist wie bei Joghurt oder Hühnerbrüstchen kurz gesetzt - silberne Hochzeiten werden eine goldene Rarität! Bei Innocent & Co. dauert die Zweierkiste schon seit über einem halben Jahrhundert.

ISBN 978-3-7245-2510-3, CHF 24.80

Wendebuch

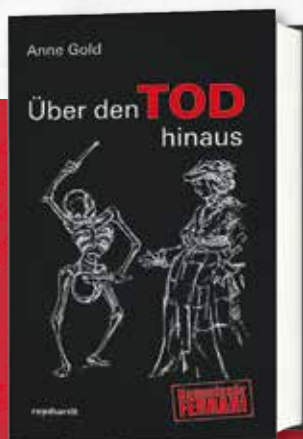


CLAUDIA SCHILLING **HOFAISON HERBST/WINTER**

*Gemüse-Rezepte – frisch geerntet & aufgetischt*

Direkt ab Biohof frisch auf den Tisch: Gemüse-Abos und Co. machen den «Farm-to-Table»-Traum möglich. Saisonal und regional zu kochen, war noch nie so einfach! Diesem Credo hat sich auch die Kochbuchautorin und Foodstylistin mit ganzem Herzen verschrieben.

ISBN 978-3-7245-2504-2, CHF 49.-



ANNE GOLD  
**ÜBER DEN TOD HINAUS**

Kommissär Francesco Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer, das beliebte Ermittlungsduo, lösen ihren 16. Fall.

ISBN 978-3-7245-2511-0, CHF 29.80



DOMINIK HEITZ  
**STADTJÄGER II**

*Ein Spaziergang zu Basels versteckten Besonderheiten*

Auch im zweiten Band des «Stadtjägers» lenkt der Autor den Blick auf Kostbarkeiten und Kuriositäten im Basler Stadtbild. Seien es Details an Häusern, in Strassen oder auf Plätzen – stets handelt es sich um überraschende Kleinigkeiten, die stadt-, kultur- oder kunsthistorisch bemerkenswert sind.

ISBN 978-3-7245-2509-7, CHF 24.80



HELEN LIEBENDÖRFER  
**ZUM ZEITVERTREIB – EIN BASLER DECAMERONE**

*Geschichten aus dem alten Basel*

Im berühmten Decamerone von Boccaccio gaben zehn Erzähler während der Pestepidemie im Jahr 1348 spannende Geschichten zum Besten, um die Isolation erträglicher zu machen. In Anlehnung an damals präsentiert die Autorin während der Corona-Krise ebenfalls unterhaltsame Geschichten aus dem alten Basel.

ISBN 978-3-7245-2498-4, CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Adventsfenster im Bachletten- und Holbeinquartier

**BK** Es wird still und besinnlich, die Strassen und Häuser sind geschmückt. So still und leise ist der Zauber der Adventszeit. Während dieser Zeit erstrahlen auch in diesem Jahr die Adventsfenster im Bachletten- und Holbeinquartier. Zu keiner anderen Zeit des Jahres werden Gefühle, wie Geborgenheit und Liebe, so grossgeschrieben, wie in der Weihnachtszeit. Um auch dem Quartier in dieser Zeit den Glanz der Weihnachtszeit zu verleihen, kann jeder einzelne Bewohner seinen Beitrag mit einer Weihnachtsbeleuchtung beitragen. Als besonderes Highlight dürfen sich die Passanten auch in diesem Jahr über die Adventsfenster im Bachletten- und Holbeinquartier freuen. Die traditionelle Adventsaktion vom NQVB-H hatte im 2015 seine Premiere und findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Alle Daten finden Sie auf der Website. Am Dienstag, 21. Dezember findet ein gemeinsamer abendlicher Spaziergang zu den Adventsfenstern



im Quartier statt. Jung und Alt trifft sich um 18.30 Uhr auf dem Rütimeyerplatz und schlendert von dort gemeinsam durch die Gassen zu den liebevoll geschmückten Fenstern. Im Anschluss an den Spaziergang können die Hände, beim Fenster Nummer 21 bei einem Apéro am Rümelinbachweg 20 aufgewärmt werden.

[www.bachletten-holbein.ch](http://www.bachletten-holbein.ch)

## 20 Jahre QuBa – eine Erfolgsgeschichte – wir gratulieren!

**BK** Zu Beginn waren da: ein Gebäude, Gelder aus dem Quartier und eine Vision. Heute findet sich an der Bachlettenstrasse 12 gelebte Realität. Das Quartierzentrum Bachletten wird von vielen Quartierbewohnenden als Umschlagplatz und Piazza genutzt.

Hier lassen sich Kontakte knüpfen, hier gibt es Rat und Tat, hier präsentiert sich Kultur in all ihren Ausformungen. Und immer wieder wird das QuBa auch zum Marktplatz. Wenn die Weihnachtszeit da ist, lohnt sich speziell ein Besuch auf dem Kunsthandwerkmarkt, an dem lokale Künstler:innen ihre Eigenproduktionen zeigen und verkaufen. Dieses Jahr bietet sich auch eine Gelegenheit, um zurückzublicken, oder die QuBaner:innen überhaupt erst kennenzulernen: Die QuBar ist während des Kunsthandwerkmarktes durchgehend geöffnet und das QuBa-Team freut sich auf zahlreiche Gäste, um auf die ereignisreichen 20 Jahre und auf weitere Jahre bunter Vielfalt anzustossen! (Bitte Zertifikat und ID nicht vergessen)

[www.quba.ch](http://www.quba.ch)



## ÄNGELIMÄRT IN ALLSCHWIL

Der Ängelimärt in Allschwil zählt mit seinem ganz besonderen Charme zu einem der beliebtesten Weihnachtsmärkte der Region Basel. Liebevoll dekorierte Marktstände mit vielen selbst gemachten Geschenken und kulinarischen Köstlichkeiten zur Vorweihnachtszeit schmücken die Gassen und Strassen rund um den Dorfkern. Der Weihnachtsmarkt beginnt mit dem Eindunkeln um 17 Uhr und endet um 22 Uhr. Kinder – und teilweise auch Erwachsene – trifft man an diesem ganz speziellen Anlass in Engelskostümen gekleidet. Der Besuch des Ängelimärt in Allschwil gehört zur Vorweihnachtszeit wie das Gutzeli-Backen.

SAMSTAG, 27.11.2021, 17-22 UHR  
ÄNGELIMÄRT, TULPENWEG 9, 4123 ALLSCHWIL  
+41 61 481 35 35, INFO@AENGELIMAERT.CH  
WWW.AENGELIMAERT.CH

## WEIHNACHTSBAUM AUF DEM RÜTMEYERPLATZ

Am 1. Advent 2021 leuchtet zum sechsten Mal unser eigener Quartier-Weihnachtsbaum auf dem Rütimeyerplatz. Der NQVB-H und die IG Rütimeyer laden alle Quartierbewohner dazu ein, den Weihnachtsbaum bei einem Umtrunk gemeinsam zu dekorieren & zum Leuchten zu bringen. Mitbringen: Weihnachtskugel/-schmuck für den Baum, eine eigene Tasse für den Glühwein & Tee und wer möchte/kann, einen Batzen als Spende an den Baum.

SONNTAG, 28.11.2021, 18 UHR  
NEUTRALER QUARTIERVEREIN BACHLETTEN-HOLBEIN, 4000 BASEL  
WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH

## NIGGI NÄGGI

Au in däm Joor kunnt dr Santiglaus mit em Eseli und em Schmutzli in unser Quartier. Am Mäntig, 6. Dezember 2021 z'Obe am Sächsi im Bänggepärgli. E Amäldig isch nit netig. Dr Santiglaus kunnt bi jedem Wätter.

MONTAG, 6.12.2021, 18 UHR  
NEUTRALER QUARTIERVEREIN BACHLETTEN-HOLBEIN, 4000 BASEL  
WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH

## BINNINGER WEIHNACHTSMARKT

Der Weihnachtsmarkt findet am 1. Advents-Samstag auf dem Binninger Dorfplatz statt.

SAMSTAG, 27.11.2021  
BÜRGERGEMEINDE BINNINGEN  
RESSORT KULTUR  
SCHLOSSGASSE 1, 4102 BINNINGEN  
BINNINGERMARKT@BLUEWIN.CH

# Vögel bestimmen in der Region und weltweit

**Hugo Hufschmid aus Binningen veröffentlicht das Buch «Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltbummler». Darin präsentiert er 1054 Vogelbilder, die über den Zeitraum von 1973 bis 2019 entstanden sind. Sein Werk ist eine Verarbeitung seiner zahlreichen Reisen in ferne Länder.** BROOKE KELLER

**NEUBADMAGAZIN Ihre Bilder reichen zurück bis 1973; war schon damals klar, dass Sie die Bilder eines Tages zu einem Buch verarbeiten möchten?**

**HUGO HUFSCHMID** Nein, das entwickelte sich über die Jahre aus Gesprächen. Der Ursprung war der: Ich wollte einfach mal all meine Bilder verarbeiten und nach Ländern sortieren. Ich habe über 10 000 Vogelbilder und etwa 1000 sind jetzt im Buch zu sehen. Die ersten Bilder waren noch analog. Diese musste ich zuerst alle scannen. Das war eine «heiden Bütz» (lacht). Erst ab dem Jahr 2000 sind die Bilder digital.

**Wann war der Punkt, als Sie auf die Idee kamen, Ihre Bilder in ein Buch zu packen?**

Das ist erst seit den letzten sechs, sieben Jahren ein Thema. Auch dann wusste ich nicht so recht, ob ich überhaupt soll oder nicht. Und so bin ich irgendwie hineingewachsen und

mit den Recherchen bekam ich plötzlich Spass daran, jeden einzelnen Vogel genau zu bestimmen. Die intensiven Jahre waren die letzten drei – da habe ich viel Zeit in das Buch gesteckt. Das gab einiges zu tun.

**Was war Ihr Beweggrund, Ihre Reise fremden Leuten zu zeigen?**

Als Erstes dachte ich, das Buch mache ich einfach für mich. Als das Buch mehr oder weniger stand, ging ich zu einem Drucker. Ich bestellte 50 Exemplare für Familie und Freunde. Diese waren im Nu weg. Auch diverse Bibliotheken nahmen ein Exemplar in ihrem Sortiment auf. Ich wurde darauf angesprochen, warum ich noch kein Verlag habe. Und als ich sah, dass die Nachfrage da ist, entschloss ich mich dazu, es mal zu versuchen. Und dann hatte ich grosses Glück mit dem Reinhardt Verlag. Und so wurden nun 500 Exemplare gedruckt.

**Was wollen Sie mit Ihrem Buch «Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltbummler», bei den Leser:innen erreichen?**

Es ist immer mein Wunsch, die Leute für die Natur zu begeistern. Und ein Bewusstsein für die Umwelt zu schaffen. Mein Anliegen ist es, dass die Leute ein bisschen angestossen werden, sich mit der Natur auseinanderzusetzen und Freude daran zu haben, wie ich. Es freut mich, dass gerade jetzt in der Coronazeit das Interesse an der Natur und so auch an Vögeln gewachsen ist.

**Mögen Sie sich noch an Ihre erste Reise im Buch erinnern?**

Ja sogar sehr gut, das war 1972 eine Reise nach Sri Lanka. Das war sensationell.

**Was ist für Sie das faszinierende an Vögeln?**

Das Fliegen und die Kommunikation von den Vögeln gefallen mir. Es ist ein spannendes Gebiet. Die Motorik der Vögel kann man bis zu den Flugsauriern zurückverfolgen. In der Entwicklungsgeschichte gibt es für mich noch vieles zu lernen. Das interessiert mich sehr – das Aktuelle aber noch mehr. Das, was ich sehen kann, ich beobachte gerne die Natur.

STORCHENSCHNABEL-LIEST, MALAYSIA, 2007



WIEDEHOPF, INDIEN, 1991

REGENBOGEN-LORI, AUSTRALIEN, 2006





EISVOGEL, SCHWEIZ, 2017

**Indien bietet mir sehr viel. Es gibt kaum ein anderes Land, das mir so viel gibt. Die Kultur und Natur sind so eng beieinander und so viel Geschichtliches und natürlich auch interessante Vögel.**

HUGO HUFSCHMID

**Können Sie näher auf den Titel Ihres Buches «Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler» eingehen? Wie kamen Sie auf den Namen?**

Irgendwann im Traum. Ich träume noch ab und zu vom Buch (lacht). Nein, Scherz beiseite. Das Reisen ist im Buch auch noch im Hintergrund. Der Name hängt auch stark mit dem Reisen zusammen, weshalb ich die «Weltenbummler» hineingenommen habe. Und «Vogelfreunde», weil ich nicht wollte, dass es allzu wissenschaftlich klingt. Es wendet sich absolut auch an Laien, die Freude an der Natur haben

**Welches ist Ihr Lieblingsbild in Ihrem Buch?**

Das werde ich immer wieder gefragt, das ist so schwierig. Das ist auch situationsabhängig. Manchmal ist es ein unscheinbares Bild und ich habe grausame Freude daran, weil ich Glück gehabt habe, dass ich den Vogel überhaupt ins Bild bekommen habe. Ich warte manchmal Stunden.

**Wo hat es Ihnen auf der Welt am besten gefallen?**

Das ist genauso schwierig. Sicher Indien, das ist ein Gebiet, das ich sehr gerne habe. Indien bietet mir sehr viel. Es gibt kaum ein anderes Land, das mir so viel gibt. Die Kultur und Natur sind so eng beieinander und so viel Geschichtliches und natürlich auch interessante Vögel. Ich möchte mich aber nicht auf ein Land festlegen.

**Gibt es noch einen Ort, den Sie noch bereisen möchten?**

Ja, mehrere. Afrika zum Beispiel fehlt im Buch, ich war noch nie in Afrika. Das ist sicher eine Lücke, welche ich noch füllen möchte. Um ein Haar wäre ich nach Afrika gereist, aber dann ging gerade ein Krieg los. Ich muss aber sagen, mein Prinzip war immer das; ich will nicht einmalig ein Land bereisen. Ich möchte es vertiefen können und mehr sehen vom Land. Beispielsweise gibt es in Indonesien, Malaysia, Burma und Vietnam, aber auch Kambodscha noch vieles, was ich gerne sehen möchte. Ich hoffe, ich kann noch lange reisen.

**Welchen Vogel möchten Sie noch unbedingt fotografieren?**



HUGO HUFSCHMID PRÄSENTIERT DAS BUCH.

Mir fehlen noch einige Vögel, welche ich sehr gerne im Buch gehabt hätte. Aber unbedingt einen Paradiesvogel. Das Männchen ist wunderschön von den Farben und das Weibchen ist unscheinbar. Genau umgekehrt wie bei den Menschen. Zwar konnte ich von einem Paradiesvogel bereits ein Foto schiessen. Aber das war ein lausiges Bild.

**Blicken wir in die Zukunft. Sie redeten von 10 000 Fotos. Ist noch ein weiteres Buch geplant?**

Genug Bildmaterial hätte ich bestimmt. Auf meinen Reisen fotografierte ich auch nicht nur Vögel. Beispielsweise beim Tauchen, da entstanden unzählige Bilder von Fischen. Aber von Fischen gibt es bereits unzählige Bücher. Aber wenn ich eine konkrete Idee habe für ein Buch, wäre das durchaus ein Thema.

Hugo Hufschmid

**Vogelbestimmung für Vogelfreunde und Weltenbummler**

Kartonierte, 532 Seiten

ISBN: 978-3-7245-2506-6

CHF 45.-



# Geschichte der Ton-Aufzeichnung 2

**Nach der ersten Folge, welche zeigte, wie über die Jahrhunderte versucht wurde, die menschliche Stimme aufzuzeichnen, nun die ersten Geräte, die sie auch wiedergeben konnten.** GUIDO J. WASSER

Um mehr Aufnahmen von einem Sänger oder Orchester zu machen, stellte man schliesslich ein Dutzend oder mehr Aufnahme-Geräte vor die Musik-Quelle. Was der Stichel dabei in die Folie ritzte, verkaufte man. Allerdings schafften es auch noch so laute Sänger nicht, eine Membrane, die mit dem Stichel verbunden war, so in Schwingungen zu versetzen, dass dieser die Schwingungen eingravierte. Da es noch keine elektrischen Mikrofone gab, deren Energie man verstärken konnte, nutzte man grosse Trichter. Was dort in die grosse Fläche an Schall hereinkam, wurde auf deren kleinen Ausgang fokussiert und erhielt am Ende einen grossen Hub.

Bei der Wiedergabe bewegte der Tonabnehmer der Rillen wieder die kleine Membrane, die mit grossem Hub die Luft in den Trichter drückte, der sie schliesslich als grosse Fläche an die Luft abgab. So konnte man die Aufzeichnung hören. Techniker sprechen von Impedanz-Transformation.

Leider war der Stichel zur Aufnahme mit seiner Kraft, die Information in

die Walze zu gravieren, nicht ideal für die Wiedergabe. Er verformte die Rille und die Wiedergabe wurde immer schlechter.

Also nahm Edison bald andere Träger-Materialien, von massiven Wachs-Walzen bis Schellack, die einfacher zu gravieren waren. Die Wiedergabe-Geräte drückten den Tonabnehmer mit weniger grosser Kraft in die Rillen und hatten eine grössere Auflage-Fläche, sodass die bespielten Zylinder länger hielten.

## US-PATENT FÜR EDISON

Nachdem Edisons Idee auf Kruesis Maschine am 6. Dezember 1877 erstmals funktioniert hatte, erhielt er am 10. Februar 1878 das US-Patent als Erfinder. In der Nacht vom 18. auf den 19. April 78 demonstrierte er seinen Phonographen US-Präsident Hayes und seinen Gästen, die begeistert waren.

Die Zeit war wohl reif für so eine Erfindung, denn Charles Cros hatte am 15. April 1877 in der Akademie der Wissenschaften ein Couvert deponiert mit seiner Idee der Tonaufzeichnung mittels Wachswalze. Er nannte das Gerät «Paléophone», aber es wurde nie gebaut und somit weiss man nicht, ob es überhaupt funktioniert hätte. Trotzdem wurde Charles Cros im April 1977 hundert Jahre später in Paris vom Präsidenten als «Erfinder der Phonographie gefeiert». Mir gilt er eher als Vorläufer der Surrealisten.

Edison hatte seine Sprachaufzeichnung eigentlich für die Telefon-Leute von Western Union entwickelt, aber die sahen keine Verwendung.

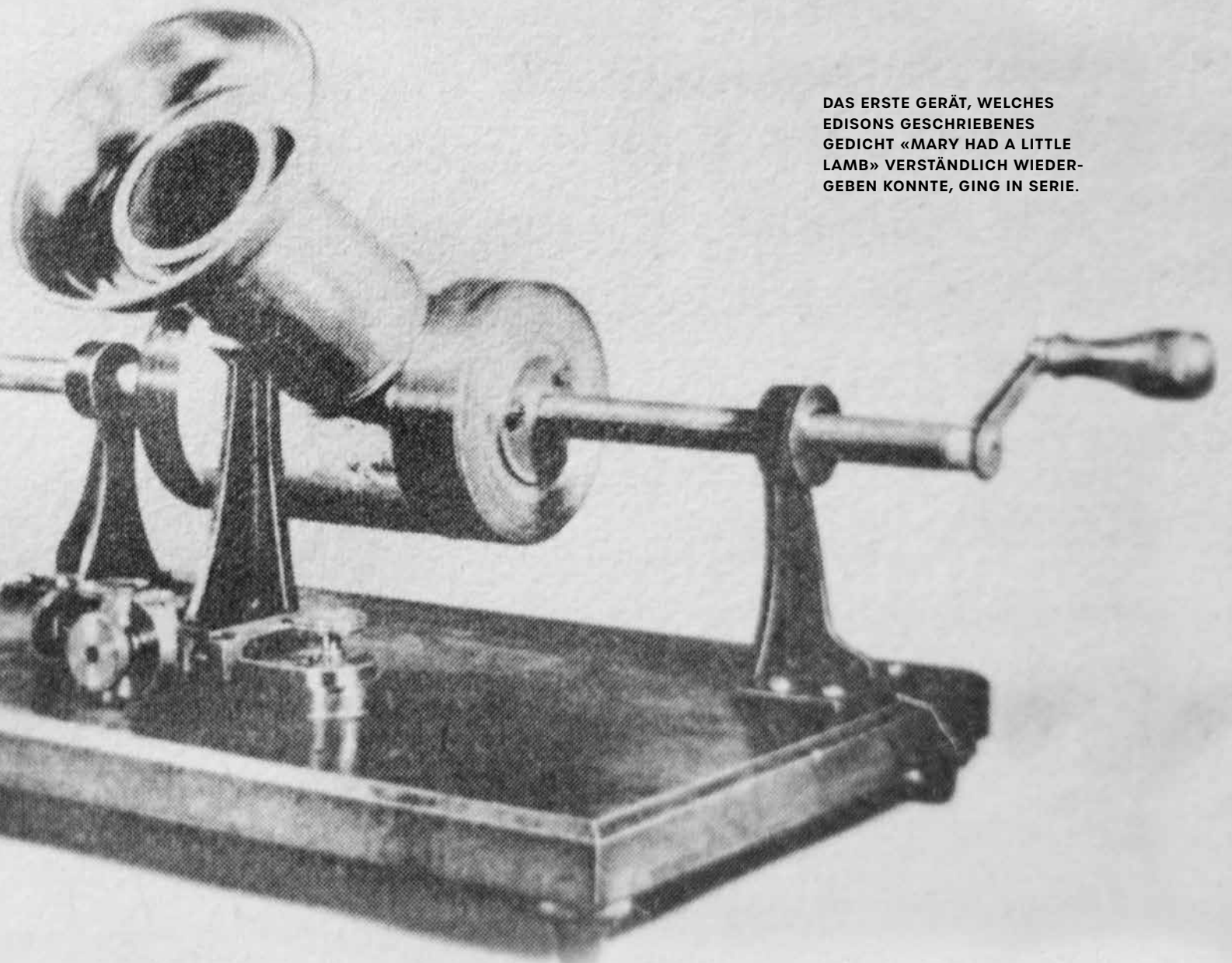
## DIE GEBURT DER COLUMBIA PHONOGRAPH COMPANY

Easton und Cromlin aus Washington gründeten die Columbia Phonographen Company und zahlten Lizenzgebühren an Edison. Beide waren Stenografen am obersten Gericht und lieferten mehrere hundert Phonographen ins Weisse Haus, wo man die Stenografen damit ersetzen wollte. Diese wurden jedoch retourniert, weil die Verständlichkeit nicht annähernd ausreichte. Englands Top-Kritiker Sir W. H. Preece bezeichnete den Phonographen als Parodie der menschlichen Stimme, da man Konsonanten nicht auseinanderhalten könne. Ein Schausteller rettete sie vor dem Ruin, weil er die Maschinen und einige hundert Walzen abkaufte. Umgebaut auf Hörrohre, waren sie auf den Jahrmärkten die Sensation und machten ihn reich. Die «Columbia» war gerettet und wurde über die Jahrzehnte eine dominierende Schallplatten-Firma.



GUIDO J. WASSER, DER AUTOR, TONMEISTER UND PHYSIKER, LEBT IM QUARTIER.





DAS ERSTE GERÄT, WELCHES EDISONS GESCHRIEBENES GEDICHT «MARY HAD A LITTLE LAMB» VERSTÄNDLICH WIEDERGEBEN KONNTE, GING IN SERIE.



PORTRÄT VON THOMAS ALVA EDISON.

EINE DER WENIGEN NOCH ERHALTENEN EDISON-ROLLEN MIT DER ORIGINAL-VERPACKUNG.





## SITZGRUPPE

Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise.

# TRACHTNER

## MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

## Intertime

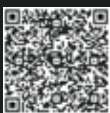
Switzerland

## ARTANOVA®

of Switzerland

«In Zukunft weniger arbeiten.»

Was müssen Sie als Frau bei Ihrer Vorsorge beachten?



Wir hören uns jeden Wunsch an.

[www.bkb.ch/vorsorge](http://www.bkb.ch/vorsorge)



Basler  
Kantonalbank